

**Zeitschrift:** Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...  
**Herausgeber:** Johann Ulrich Sturzenegger  
**Band:** 22 (1743)

**Artikel:** Alter und neuer Schreib-Kalender auf das Jahr nach der Geburt Jesu Christi MCCXLIII  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-371164>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Alter und Neuer

# Schreib = Kalender

Auf das Jahr nach der Geburt Jesu Christi

**MCCXLIII.**

Von Erschaffung der Welt zehlet man 5692. Von der Sünd-Fluth 4036.  
Von Anfang der Lobl. Endgnosschafft 428. Von Einführung des alten Calenders 1778. Des neuen Gregorianischen 161. Des Regenspurgischen 43. Jahr.

Die goldene Zahl in allen drey Calenderen ist 15. Der Sonnen Circul 16.  
Der Römer Zing-Zahl 6. Die Epacta oder Monds-Zeiger im alten Calender 15. Nach dem Neuen 4. Der Sonntags Buchstabe ist im Alten Kalender **B** Im Neuen **F**  
Ist ein gemein Jahr von 365. Tagen.

## Erklärung der Kalender = Zeichen.

<b>Die 12. Hieselische Zeichen</b>		Jupiter	♃	Vormittag	☉
Widder	♈	Mars	♂	Nachmittag	☌
Stier	♉	Sonn	☉	Nabe bey der Erden.	☉
Zwilling	♊	Venus	♀	Weit von der Erden.	☌
Krebs	♋	Mercurius	☿	Rechtläuffig.	☉
Löw	♌	Mond	☾	Rückgängig.	☌
Jungfrau	♍	<b>Die Aspecten.</b>		<b>Im neuen Kalender.</b>	
Waag	♎	Zusammenkunft	♋	Ein <b>+</b> schwarzes Creuzlein	
Scorpion	♏	Gegenschein	♋	bedeutet einen Fejrtag/da man	
Schütz	♐	Gedritterschein	♋	vor u. nach dem Gottes-Dienst	
Steinbock	♑	Seviertererschein	♋	Saumen und tragen darf.	
Wassermann	♒	Gesechstererschein	♋	Ein <b>+</b> rothes Creuzlein be-	
Fisch	♓	Drackenhaupt	♋	deut eine Fejrtag/da das Sau-	
<b>Monds-Zeichen.</b>		Drackenschwanz	♋	men und Tragen verbotten ist.	
Der Neumond	☾	<b>Erwehlungen.</b>		Zwey <b>+</b> rothe Creuzlein	
Das erst Viertel	☾	Gut Aderlassen	♋	bedeuten einen gar hohen Fest-	
Der Vollmond	☾	Mittelmäßig	♋	und Fejrtag.	
Das letzte Viertel	☾	Gut Schrepffen	♋	Die <b>+</b> bedeuten einen gebots-	
über sich gehender Mond	☾	Gut Purgieren	♋	tenen Fastag/u. Anfangs ein ro-	
Unter sich gehender Mond	☾	Gut Säen	♋	ther Buchstab ein halber Fejr-	
<b>Die 7. Planeten.</b>		Haar abschneiden	♋	tag. <b>NB.</b> So oft ein rothes o-	
Saturnus	♄	Donner/Blik	♋	der schwarzes Creuzlein steht/	
		<b>Buchstaben.</b>		ist das Führen auf Wägen-oder	
		Uhr	u.	Schlitten allemahl verbotten.	
		Minuten	m.		



1. <b>Alter Jenner</b> Monat JANUARIUS.	2. <b>Auf- und</b> Untergang.	3. <b>Aspecten und</b> vermuthliche Witterung.	4. <b>Neu Jenner</b> JANUARIUS.
<b>Samst</b> 1 <b>Neu Jahr</b>	2 6. 42.	3 In Gottes Namen	4 12 Satyrus
1. <b>Ev. Math. 2.</b>	2. <b>o</b> Aufgang 7 Uhr 24 m.	3. <b>Unterg. 4. Uhr 18. m.</b>	4. <b>Ev. Luc. 2.</b>
<b>Sonnt</b> 2 <b>Abel</b>	3. 1.	4. <b>h u. f</b> steht Amen!	5. 13 <b>XXX. Tag</b>
<b>Mont.</b> 3 <b>Isaac</b>	9. 19.	6. <b>neben dem</b> Schnee	7. 14 <b>Hilarius</b>
<b>Dienst.</b> 4 <b>Elias</b>	10. 30.	8. <b>Δ o / Δ q</b> / Schnee	9. 15 <b>Maurus</b>
<b>Mittw.</b> 5 <b>Eimeon</b>	11. 40.	9. <b>□ q</b> / und Sonnenblick	10. 16 <b>Marcellus</b>
<b>Donst.</b> 6 <b>D. 3 König</b>	12. 8.	10. <b>3. 39. Nach.</b> wechſlen	11. 17 <b>Anton. Eins.</b>
<b>Freyt.</b> 7 <b>Isidorus</b>	12. 48.	11. <b>o o</b> * h / mit einan	12. 18 <b>Prisca</b>
<b>Samst</b> 8 <b>Erhardt</b>	1 57.	12. <b>in</b> d u dern ab	13. 19 <b>Fulgentius</b>
2. <b>Ev. Luc. 2.</b>	3. <b>o</b> Aufgang 7. Uhr 35. m.	4. <b>Unterg. 4. Uhr 25. m.</b>	5. <b>Ev. Joh. 2.</b>
<b>Sonnt</b> 9 <b>Julianus</b>	3. 6.	6. <b>in</b> 8. 59. Vor. Schnee	7. 20 <b>Sab. Sebast.</b>
<b>Mont.</b> 10 <b>Samson</b>	4. 3.	7. <b>in</b> Apog. und	8. 21 <b>Agnes</b>
<b>Dienst.</b> 11 <b>Diethelm</b>	5. 17.	8. <b>geht Abends</b> Winde	9. 22 <b>Vincenſius</b>
<b>Mittw.</b> 12 <b>Asarias</b>	6. 17.	9. <b>um 7. Uhr.</b> Δ h Schnee	10. 23 <b>Emerentia</b>
<b>Donst.</b> 13 <b>XXX. Hilar.</b>	7. 16.	10. <b>15. m. auf</b> oder Regen	11. 24 <b>Timotheus</b>
<b>Freyt.</b> 14 <b>Israel</b>	Der Mon	11. <b>7. 55. Nach.</b> unſtat	12. 25 <b>Pauli Bekehr</b>
<b>Samst</b> 15 <b>Maurus</b>	ſcheint bis	12. <b>o o</b> o o / o o Nun	13. 26 <b>Notburga</b>
3. <b>Ev. Joh. 2.</b>	3. <b>o</b> Aufgang 7. Uhr 27. m.	4. <b>Unterg. 4. Uhr 33. m.</b>	5. <b>Ev. Math. 8.</b>
<b>Sonnt</b> 16 <b>Marcel.</b>	6. 16.	6. <b>o h</b> / blasen taite	7. 27 <b>Chryſoſtom.</b>
<b>Mont.</b> 17 <b>Antoni</b>	7. 30.	7. <b>o h</b> und ungesunde	8. 28 <b>Carol. Märt.</b>
<b>Dienst.</b> 18 <b>Prisca</b>	8. 48.	8. <b>o</b> Schnee. Winde	9. 29 <b>Franc. Saleſ.</b>
<b>Mittw.</b> 19 <b>Martha</b>	10. 4.	9. <b>* o</b> / * q / Wind	10. 30 <b>Martina</b>
<b>Donst.</b> 20 <b>Sebastian</b>	11. 21.	10. <b>* q</b> / Sonnenblick	11. 31 <b>Peter Nola</b>
11. <b>Anbruch des Tages</b> 5. Uhr 27. m.	12. 4.	11. <b>o 2 o</b> Δ h / Kaltes	12. <b>Neu Hornung.</b>
<b>Freyt.</b> 21 <b>Agnes</b>	12. 41.	12. <b>3. 51. Vor.</b> d o Wetter	13. <b>Nichtmeß</b>
<b>Samst</b> 22 <b>Vincenſius</b>	12. 41.	13. <b>3. 51. Vor.</b> d o Wetter	14. <b>Nichtmeß</b>
4. <b>Ev. Math. 8.</b>	3. <b>o</b> Aufgang 7. Uhr 16. m.	4. <b>Unterg. 4. 44. m.</b>	5. <b>Ev. Math. 8.</b>
<b>Sonnt</b> 23 <b>Emerent.</b>	2. 2.	2. <b>d</b> Perig. Kalte Nebel	3. 39 <b>Blasius</b>
<b>Mont.</b> 24 <b>Timotheus</b>	3. 26.	3. <b>Δ o</b> / Δ q / Nebel	4. 40 <b>Beronica</b>
<b>Dienst.</b> 25 <b>Pauli Bekehr.</b>	4. 46.	4. <b>* h</b> / * q / Kalt	5. 41 <b>Agatha</b>
<b>Mittw.</b> 26 <b>Polycarpus</b>	5. 53.	5. <b>* h</b> Starcke Schnee	6. 42 <b>Dorothea</b>
<b>Donst.</b> 27 <b>Amos</b>	6. 46.	6. <b>in</b> o o Winde	7. 43 <b>Romuald</b>
<b>Freyt.</b> 28 <b>Carolus</b>	Der Mon	7. <b>10. 12. Nach.</b> Winde	8. 44 <b>Salomon</b>
<b>Samst</b> 29 <b>Valerius</b>	ſtehet auf	8. <b>o h</b> / o h / o o / o o	9. 45 <b>Apollonia</b>
5. <b>Ev. Math. 20.</b>	3. <b>o</b> Aufgang 7 Uhr 5. m.	4. <b>Unterg. 4. Uhr 55. m.</b>	5. <b>Ev. Math. 20.</b>
<b>Sonnt</b> 30 <b>Abelg.</b>	6. 48.	6. <b>4</b> steht neben Schnee	7. 10 <b>Schneewass.</b>
<b>Mont.</b> 31 <b>Virgilius</b>	8. 4.	7. <b>dem</b> und Sturmwind	8. 11 <b>Euphrosina</b>



**Jenner hat 31. Tag.** Gott kröne dir diß Jahr mein Vesper mit viel Segen  
Er sey dein Schild und Sonn auf allen deinen Wegen.

**Muthmaßliche Witterung.**  
Dieses Jahr fangt mit Schnee und Wind an.

Das letzte Viertel ist ganz veränderlich.

Der Neumond bringt kalte und ungesunde Schneewinde.

Das erste Viertel besseret sich ein wenig / ist aber kalt.

Der Vollmond hat Schnee und Sturmwinde genug.

## Fortsetzung

**Der Beschreibung von den Endgnößischen Schlachten.**

S. 1.

**Von der Schlacht zu Frastenz eine**  
Stund hinter Feldkirch / An.

1499. den 20. April.

Ademe das / was in vorigem Calender von der Schlacht im Schwaderloch gemeldet worden / vorgien / so kam von denen Endgnossen und Bündneren der unbeliebigen Bericht ein / daß die Wallgeuer treulofer Weise wiederum von ihnen abgefallen / und 15000. Mann Kaiserlicher Völcker eingenommen hätten. Diese hatten zwischen dem Fluß Ill und dem Berg Lanhegast zu Frastenz eine starke Schanze aufgeworffen / und solche mit vielen grossen Stücken und zehen tausend Mann zu Pferd und Fuß besetzt. Der Schwaben Absehen war / mit den Schweizern und Bündnern kein Treffen mehr zuwagen sondern aus dieser Schanze und von andern Orten her / dieselbe durch oefftere feindliche Ueberfälle zuermüden. Zu dem End hin fiel ein grosser Hauffe Kaiserlicher Völcker den 25. Tag

**NB. Die Jahrmärkte**  
sind nach dem neuen Calender und also eingerichtet / daß ein jeder alle Märkte recht auf den Tag / wenn solche gehalten werden / ordentlich verzeichnet finden wird. Wo aber N. C. steht / bedeutet es nach dem alten Calender.

## Jahrmärkte.

Appenzell / den 6.  
Aurburg / den letzten Mittwoch.  
Bern / dienst. n. dem XX. Tag  
Cassel / auf H. 3. König.  
Erlach / Naperschweil / den 31.  
Fischbach / auf H. 3. König.  
Freystadt / den 15.  
Frezburg in Uchtland / H. 3.  
König Abend.  
Käblis / den 1. Frey. im Jenner / ist ein Viehmarkt.  
Lohr / auf H. 3. König.  
Lucern / den 11.  
Meyenberg / auf Pauli Befehl.  
Nördlingen / den 15.  
Nürnberg / hält Mess aufs Neu Jahr.  
Olten / Schweiz / mont. vor Viechtmes  
Peterlingen / am 1. mitwoch.  
Naperschweil / mitwoch vor Viechtmes.  
Rheinfeld / donst. vor Viecht  
Schweiz / mont. vor Viechtm.  
Solothurn / den 8.  
Seckingen / am XX. Tag.  
Sursee / mont. nach H. 3. Kön.  
Sempach / den 2.  
Untersee / den letzten mitwoch.  
Uznach den 17.  
Weil / diensttag nach Viechtm.  
Winterthur / donst. vor Viecht  
Zoffingen / auf H. 3. König.

Tag.	L.	M.
St.	m.	
8.	31	1
8.	37	2
8.	39	3
8.	41	4
8.	43	5
8.	45	6
8.	47	7
8.	49	8
8.	51	9
8.	53	10
8.	56	11
8.	59	12
9.	1	13
9.	3	14
9.	5	15
9.	8	16
9.	11	17
9.	13	18
9.	15	19
9.	18	20
9.	21	21
9.	24	22
9.	27	23
9.	30	24
9.	33	25
9.	36	26
9.	39	27
9.	42	28
9.	45	29
9.	48	30
9.	52	31



II Alt Hornung		I Auf- und		Aspecten und		Neu Hornung	
Monat FEBRUARIUS.		Untergang.		vermuthliche Witterung.		FEBRUARIUS.	
Dienst.	1 Brigitta		9. 17.		Feuchte Wind	12	Susanna
Mittw.	2 Lichtmeß		10. 28.		Winde	13	Jordan
Donst.	3 Blasius		11. 37.		und	14	Balentin
Frest.	4 Gilbertus		12. 10.		Schnee	15	Faustinus
Samst.	5 Agatha		12. 47.		genug	16	Juliana
6. Ev. Luc. 8. ☉ Aufgang 6 Uhr 55. m. Unterg. 5. Uhr 5. m. Ev. Luc. 8.							
Sonnt.	6 Sex. Doroth		1. 56.		Apog. □ 4 Soñe	17	Serageßma
Mont.	7 Richard		3. 2.		Ein 11. 55. M. blick	18	Simeon
Dienst.	8 Salomon		4. 3.		den Stern ♀ kan Soñen	19	Gabinus
Mittw.	9 Apollonia		4. 39		man Abends Δ 4 / schein	20	Eucharis
Donst.	10 Scholastica		5. 44.		um 6 ½ Ubr sehen Kalt	21	Cleonora
Frest.	11 Euprosina		6. 11.		geht um 7 Ubr unter	22	Petri Stulf.
Samst.	12 Susanna		6. 49.		♂ ♀ / Schnee-Winde	23	Gerhard
7. Ev. Luc. 18. ☉ Aufgang 6. Uhr 44. m. Unterg. 5. Uhr 15. m. Ev. Luc. 18.							
Sonnt.	13 Dr. Jahn.		Der Mon		11. 36. Vor. ♂ h Feuchte	24	Dr. Jahn.
Mont.	14 Balentin		scheint bis		Riß der schöne Winde	25	Gutbertus
Dienst.	15 Aschermittw.		7. 50.		Abendstern geht Soñen	26	Nestor
Mittw.	16 Juliana		9. 11.		um 5 Ubr 11. min schein	27	Jahn. Dienst.
Donst.	17 Reger		10. 31.		unter Δ h / Es wird	28	Aschermittw.
Anbruch des Tages 4. Uhr 46. m. Abscheid 7. Uhr 14 m. Neu Werth							
Frest.	18 Caspar		11. 54.		* ○ / Δ 4 / wieder wär.	1	Albinus
Samst.	19 Concordia		12. 22.		♂ ♀ ♀ Dg / □ h / mer	2	Simplicius
8. Ev. Matth. 4. ☉ Aufg. 6. Uhr 30. m. Unterg. 5. Uhr. 30. m. Ev. Matth. 4.							
Sonnt.	20 B Invecar.		1. 17.		11. 2 B. Iperig Schnee	3	Invecar.
Mont.	21 Felix Bischoff		2. 43.		* h / * j oder Regen	4	Casimirus
Dienst.	22 Peter Stulf.		3. 54.		Δ ○ / Schön-Hornungs.	5	Friedrich
Mittw.	23 Jos. Krons.		4. 52.		* 4 / Δ q / Wetter	6	Kridol. Krons.
Donst.	24 Matbias.		5. 36.		* Sonnnenschein	7	Thomas Aq.
Frest.	25 Victor		6. 9.		Q in 2 / ♂ ♀ / Regen	8	Philemon
Samst.	26 Nestorius		6. 27.		h neben dem C Schnee	9	Francisca
9. Ev. Matth. 15. ☉ Aufgang 6. Uhr 17. m. Unterg. 5. Uhr 43. Ev. Matth. 15.							
Sonnt.	27 Rem. Sara		Der Mon		12. 48. Vor. ♂ ♀ Wind	10	Reminisc.
Mont.	28 Leander		steht auf		* ♂ 2 Sonnenschein	11	Vindician



**Hornung hat 28. Tag.** Komm du Tröster meiner Seelen / Daß mich dir mich ganz befehlen /  
Nimm was ich hab und bin /! ganz zu deinen Diensten hin.

Das letzte Viertel hat noch kein be-  
ständig Wetter.

Der Neu-Mond tritt mit Kälte ein  
wird aber bald wärmer.

Das erste Viertel neiget sich zu schö-  
nem Frühlings Wetter.

Der Vollmond kommt mit angeneh-  
men Wetter.

Merken bey Rogell über Rhein / er-  
schlugen die 70. Mann Eydgnoßlicher  
Bölcker so bey dem Böchel die Nacht  
gehalten / plünderten die Dörffer / Sa-  
les / Ruti / Schwald / Sar und Sams  
und steckten sie hernach mit Feuer an.  
Hierauf ließe mā alsobald im Schwei-  
zerland den Landsturm ergehen / und  
mahnete die Bündner auch zum eiligen  
Auszug auf. Es ware in furher Zeit  
eine ziemliche Mannschafft von Appen-  
zellern / St. Gallern / Rheinthalern  
und Sargansern zu Werdenberg ver-  
samlet / die wollten den Kayserlichen  
auf den Leib gehen. Allein diese woll-  
ten nicht Stand halten / sondern gieng-  
en wieder über den Rhein / in ihre  
Schanzen zurück. In obigem Schar-  
müßel hat Hans Wal von Glarus am  
Rhein an einem vortheilhafften Ort  
Nacht gehalten / und ward von 20.  
Kayserlichen Reutern überfallen / ge-  
gen denen er sich mit seinem Spieß so  
tapffer gewehret / daß er ihrer drey  
aus dem Sattel gehoben / ehe und be-  
vor er sein Heldenmüthiges Leben ge-  
lassen. Wirtin ruckten noch mehrere  
Bölcker von Zürich / Uri / Schweiz /  
Unterwalden / Zug / Glarus / Appen-  
zell und aus Bündten an / die giengen  
sieben tausend Mann stark über den  
Rhein /

	Tag.	L.	M.
Arberg / den 2. mitwoch vor Peter Stultfeyer.	9.	19	1
Altfirch / donst. nach der al- ten Fastn.	10.	0	2
Arar / den letzten mitwochen.	10.	4	3
Aubonne / den 1. mitwoch.	10.	8	4
Bern / den letzten dienstlag.	10.	12	5
Bremgarten / auf Alschermitt.	10.	15	6
Bischoffzell / donst. vor Viecht.	10.	18	7
Brugg / den 2. dienstlag.	10.	21	8
Bülach / auf Matthias.	10.	24	9
Elefen / 1. montag nach Invoc.	10.	27	10
Diessenhofen / montag nach Viechtmeß.	10.	31	11
Genff / den letzten mitwoch.	10.	34	12
Grüsch / bey der Schmitten / den 20. ein Viehmarckt. a.c.	10.	37	13
Hauptweil / mont. nach Viecht.	10.	41	14
Herisau / auf Viechtmeß alt E.	10.	44	15
Ilank in Pündten / den 1. dienstlag alten Cal.	10.	47	16
Küblis / den 1. Freyt. viehm	10.	51	17
Langenau / den letzten mitw.	10.	54	18
Lauten / auf Valentin.	10.	57	19
Leuzburg / donst. vor Fastn.	11.	1	20
Lichtensteig / den 1. montag nach Viechtmeß.	11.	4	21
Lofanna / den 2. donstag.	11.	8	22
Lucern / 8. Tag vor Fastnacht.	11.	12	13
Murten / montag nach der al- ten Fastnacht.	11.	16	24
Neuenburg / den 3.	11.	19	25
Schaffhausen / dienstlag nach Invoc.	11.	23	26
Solothurn / dienst. nach der alt Fastn.	11.	26	27
Thun / samst. vor Invoc.	11.	29	28
Weinfelden / mitw. vor Fastn.			
Zofingen / am Alschermittw.			



III. Monat	Alter Mech. MARTIUS	D Auf- und Untergang.	Aspecten und vermuthliche Witterung.	Neu Mech. MARTIUS.
Dienst.	1 Albinus	8. 14.	☿ ☿ 4 ist die * J Schön	12 Gregorius
Mittw.	2 Simplicius	9. 26.	☿ ☿ ganze Nacht ner	13 Rosina
Donst.	3 Kunigunda	10. 36.	☿ ☿ zu sehen Osh	14 Wechtildis
Freyt.	4 Adrian	11. 46.	□ ♄ / ♀ V/ veränderlich	15 Longinus
Samst.	5 Eusebius	12. 3.	□ ♄ / □ ♄ / △ ♄ unstät	16 Heribertus
10. Ev. Luc. II. ☉ Aufgang 6 Uhr 6 m. Unterg 5. Uhr. 54. m. Ev. Luc. II.				
Sonnt.	6 B Fridolin	12. 54.	♂ Apog. △ ♄ / Sonnenschein	17 S Ocull
Mont.	7 Perpetua	2. 0.	☿ 9. 30. Vor. Sonnenschein	18 Eduardus
Dier st.	8 Philemon	2. 58.	△ ♄ / □ ♄ Schön Wetter	19 Iosephus
Mittw.	9 40 Ritter	3. 45.	Tag und Nacht gleich	20 Witt fasten
Donst.	10 Alex. Ein	4. 26.	☉ tritt in den warm	21 Benedictus
Freyt.	11 Rüngold	4. 56.	Frühlings Anfang	22 Bruder Claus
Samst.	12 Gregorius	5. 20.	△ ♄ ♄ / ☿ ♄ Regen	23 Fidelis
11. Ev. Job. 6. ☉ Aufgang 5. Uhr 54. m. Unterg 6. Uhr 6. m. Ev. Luc. II.				
Sonnt.	13 B Lactare	5. 40.	♀ ist neben dem Wind	24 S Roelare
Mont.	14 Zacharias	5. 58.	☿ zu sehen veränder-	25 War Wert +
Dienst.	15 Mathildis	Der Mon.	12. 8. Vor. lich und	26 Ludgerus
Mittw.	16 Herebert	scheint bis	△ ♄ / unstet Wetter	27 Rupert
Donst.	17 Gerdrud	9. 45.	△ ♄ / veränderlich	28 Guntram
Freyt.	18 Gabriel	11. 10.	♂ dir. X schön Wetter	29 Armogast
Samst.	19 Iosephus	11. 57.	♂ perig. * ☉ Sonnisch	30 Guidon
12. Ev. Joh. 8. ☉ Aufgang 5 Uhr 43. m. Unterg. 6 Uhr 17 m. Ev. Joh. 8.				
Sonnt.	20 B Jud. Em.	12. 35.	* ♄ / * ♄ / Sonnenschein	31 S Audica
Anbruch des Tages 3 Uhr 47 m. Abscheid 8. Uhr 13. m.				Neu April.
Mont.	21 Benedict	1. 50.	♂ 6. 30. Nach. Wind	1 Hugo
Dienst.	22 Claudius	2. 52.	☿ ☿ X feucht Wetter	2 Franc. v. Pad.
Mittw.	23 Serapion	3. 37.	☿ ☿ Sonnenschein	3 Richard
Donst.	24 Pigenius	4. 11.	☿ ☿ △ ♄ / vermischtes	4 Ambrosius
Freyt.	25 Mar. Bert.	4. 36.	☿ ☿ h. n. 4 find Wetter	5 Christian
Samst.	26 Ludgerus	4. 57.	☿ ☿ neben dem ☾ mit	6 Coelestinus
13. Ev. Matth. 21. ☉ Aufgang 5. Uhr 31. m. Unterg. 6. 29. m. Ev. Matth. 21.				
Sonnt.	27 B Palmtag	5. 15.	☿ ☿ Sonnenschein	7 S Palmtag
Mont.	28 Priscus	5. 28.	☿ ☿ △ ♄ ☉ warm	8 Amandus
Dienst.	29 Eustachius	Der Mon.	1. II. Vor. * ♄ / schön	9 Mar. in Egypt
Mittw.	30 Guidon	steht auf	☿ ☿ Merzen Wetter	10 Ezechiel
Donst.	31 Hoch Donnst.	9. 41.	□ ♄ / ♄ V/ Liebtich	11 Hoch Donnst.



**Mers hat 31. Tag.** Jesu/ Jesu mein Verlangen / Meiner Seelen Bräutigam!  
 Laß mich deine Glut umfassen / O du reine Liebes Flamme!

Das letzte Viertel hat viel Sonnenschein.

Der Neumond bringt durchaus lustig Merken Wetter.

Das erst Viertel kommt mit Regen und endet mit lieblicher Wärme.

Der Vollmond verheißt uns viel Sonnenschein.

Rhein / und lagerten sich zu Tschan/ vorhabens denen Feinden ein Schlacht zu lieffern: Allein die Feinde obwohl sie weit stärker als die Eydnossen waren / wollten keine Schlacht wagen/ sondern blieben nach ihrem genommenen Entschluß hinter ihrer Schanze zu Kraßtenz wohl verwahrt sitzen, und ob man schon den Bündneren aufgetragen das Schloß Gutenberg bey Balzers zu belagern / um sie solcher Gestalt zu einem Treffen zu locken / so lagen sie dennoch still. Da nun solcher Gestalt den Bundsgenossen die Zeit zu lang werden wollte / so fasseten die Schweizer und Bündner den tapffern und einmüthigen Entschluß, denen Feinden nicht länger mehr abzuwarten / sondern dieselben in ihrem festen Nest zu Kraßtenz aufzusuchen / und anzugreifen. Der Feind bekam Nachricht von von diesem Vorhaben / daher rüstete er sich auf das allerbeste / er besetzte den Berg Lanhegast mit 1800. Tyrolern / so gute Büchschützen waren / und daher der Stähline-Hauffe genennet worden: Diese sollten den Eydnossen aufpassen / und wann sie die Schanze angreifen wurden / sollten sie auf der Seite den Berg herab die Eydnossen anfallen. Das Lager der Feinden

Ort / mitw. nach Mit-	Tag. L.	St. m.	
Alpenzell / mitw. nach Mit-			
fasten.			
Arbon / mitw. vor Palmtag.			
Bözen / auf mitfasten.	11.	33	1
Brepfach / Dienstag nach Vät.	11.	36	2
Burgdorf / den 1. mitwoch.	11.	40	3
Collmar / an Fronfasten.	11.	44	4
Darmstadt / an Mar. Verk.	11.	47	5
Etgg / auf Gregori.	11.	50	6
Frankfurt / auf Quasim.	11.	53	7
Horgen / den 1. Donst.	11.	56	8
Klank / den 1. dienst. alt. Cal.	12.	0	9
Küblis / den 1. Freytag ein	12.	4	10
Richmarckt a. c.	12.	7	11
Mümpelgard / Samstag vor	12.	10	12
Vätare.	12.	13	13
Neu-Brepfach auf Joseph.	12.	16	14
Neuburg am Rhein / auf mit-	12.	19	15
fasten.	12.	23	16
Nürnberg / hält Mess / Frey-	12.	26	17
tag auf Ostern.	12.	30	18
Peterlingen / donnerstag nach	12.	33	19
Ostern.	12.	36	20
Regensprng / auf Gregori.	12.	40	21
Reichensee / auf Gertrud.	12.	43	22
Sanen / freytag vor Palmtag.	12.	47	23
Seckingen / den 1ten.	12.	51	24
Schweiz / den 17ten.	12.	55	25
Solothurn / Dienstag nach	12.	58	26
mitfasten / und Osterdienst	13.	2	27
Bilmergen / den 21sten.	13.	5	28
Untersee / den 1. Donstag.	13.	8	29
Uri / Donstag vor Ostern.	13.	12	30
Willisau / montag vor Fri-	13.	15	31
volin.			



IV	<b>Alter April</b> APRILIS.	D Auf- und Untergang.	<b>Aspecten und</b> vermuthliche Witterung.	<b>Neu April</b> APRILIS.
----	--------------------------------	--------------------------	--	------------------------------

Freyt.	1 <b>Charrefreytag</b>	10. 50.	□ h / □ 4 veränderlich	12 <b>Charrefreytag</b>
Samst.	2 <b>Abundus</b>	11. 56.	▷ Apogäum Aprillen	13 <b>Hermengilbis</b>

14. **Ev. Marc. 16.** ☉ Aufgang 5 Uhr 14. m. Unterg 6. Uhr 43. m **Ev. Marc. 16.**

Sonnt.	3 <b>Ostertag</b>	12. 34.	△ ○ / △ h / □ 4 Wetter	14 <b>Ostertag</b>
Mont.	4 <b>Montag</b>	12. 57.	☾ ♀ in <b>△ 4</b> ☉ schein	15 <b>Montag</b>
Dienst.	5 <b>Dienstag</b>	1. 49.	△ 2 veränderlich	16 <b>Dienstag</b>
Mitw.	6 <b>Trenaus</b>	2. 31.	4 15 <b>Vor. *</b> ♀ Regen	17 <b>Rudolf</b>
Donst.	7 <b>Celöstinus</b>	3. 5.	□ 2 ☉ und Winde	18 <b>Ursmarus</b>
Freyt.	8 <b>Maria</b>	3. 31.	△ h ☉ * ☉ Schnee	19 <b>Werner</b>
Samst.	9 <b>Sibylla</b>	3. 52.	☉ in <b>1. 29. N.</b> Wind	20 <b>Sulpitius</b>

15. **Ev. Joh. 10.** ☉ Aufgang 5. Uhr 7 m. Unterg. 6. Uhr 7. m. **Ev. Joh. 20.**

Sonnt.	10 <b>Quasimodo</b>	4. 11.	♀ ist neben * 2 ☉	21 <b>Quasimodo</b>
Mont.	11 <b>Leo Pabst</b>	4. 27.	dem Mon geht schein	22 <b>Sigismundus</b>
Dienst.	12 <b>Julius</b>	4. 44.	um 4. Uhr auf warm	23 <b>Georg</b>
Mitw.	13 <b>Egesippus</b>	Der Mon	10. 17 <b>Vor. △ h kalte</b>	24 <b>Albertus</b>
Donst.	14 <b>Eibertius</b>	scheint bis	□ h 2 ☉ Regen	25 <b>Marcus</b>
Freyt.	15 <b>Olympia</b>	10. 22.	☉ in <b>1. 2. u.</b> Wind	26 <b>Cletus</b>
Samst.	16 <b>Daniel</b>	11. 43.	Der Mon ist Erdnahe	27 <b>Trutbertus</b>

16. **Ev. Job. 10.** ☉ Aufgang 4 Uhr 56 m. Unterg 7 U. 4 m. **Ev. Job. 10.**

Sonnt.	17 <b>Misericord</b>	12. 4.	* ☉ / * h / * 4 / Wind	28 <b>Misericord</b>
Mont.	18 <b>Christophel</b>	12. 52.	□ 4 ☉ * ☉ Wind	29 <b>Petr. Mart.</b>
Dienst.	19 <b>Werner</b>	1. 44.	△ 2 * ☉ Sturmwind	30 <b>Cath. Sen.</b>
<b>Anbruch des Tages 2. Uhr 39. m. Abscheid 9. Uhr 21. m.</b>				
Mitw.	20 <b>Hermann</b>	2. 22.	1. 12. <b>Vor. kalte Wind</b>	1 <b>Phil. Jacob</b>
Donst.	21 <b>Anselmus</b>	2. 49.	h u. 4 neben ☉ u. Regē	2 <b>Athanasius</b>
Freyt.	22 <b>Cajus</b>	3. 10.	♀ ☉ △ h ☉ unbestän.	3 <b>Erfind. *</b>
Samst.	23 <b>Georg</b>	3. 26.	☉ ☉ △ ☉ / big Wetter	4 <b>Monica</b>

17. **Ev. Job. 16.** ☉ Aufg. 4. Uhr 46. m. Unterg. 7. Uhr. 14. m. **Ev. Job. 16.**

Sonnt.	24 <b>Jubilate</b>	3. 42.	☉ ☉ △ 2 Sonnenschein	5 <b>Jubilate</b>
Mont.	25 <b>Marcus</b>	3. 57.	☉ ☉ * 3 / veränderlich	6 <b>Joh. v. d. Pfort</b>
Dienst.	26 <b>Anacletus</b>	4. 11.	☉ ☉ * h / * 4 / Regen	7 <b>Stanislaus</b>
Mitw.	27 <b>Anastasiuſ</b>	Der Mon	4. 12. <b>N. 1</b> ☉ schein	8 <b>Michael Ersch.</b>
Donst.	28 <b>Vitalis</b>	steht auf	□ h / <b>h</b> blick	9 <b>Gregor. Nanz.</b>
Freyt.	29 <b>Peter</b>	9. 51.	☉ ☉ □ 4 / Sonnenschein	10 <b>Gordian</b>
Samst.	30 <b>Walburgis</b>	10. 54.	▷ Apogäum ☉ schein	11 <b>Mamertus</b>





April hat 30. Tag. Meine Zeit ist fast vergangen/ Führe mich mein Jesus hin/  
Wo sich stillt mein Verlangen/ Und ich selbst dein Blümlein bin.

Das letzte Viertel wirft Schnee  
auf die Berge.

Der Neumond bringt unbeständig  
und unlieblich Wetter/ ja gar Schnee  
auf den Bergen.

Das erste Viertel wechslet ab mit  
Kalten Winden und Regen.

Der Vollmond bessert sich mit Son-  
nenschein.

Feinden ware wohl verschantz / und  
mit vielen grossen Stücken verwahret/  
den Berg Lankgast hatten sie Kreuz-  
weise mit Tannen verfället / um sol-  
cher gestalt von allen Seiten her den  
Eydgnossen den Einbruch schwär zu  
machen/ und auf der einten Seite war  
der Fluß die Ill genannt / über den die  
Eydgnossen wegen seinem daher rau-  
schenden starcken Wasser nicht sehen  
konnten: Also hatten die Feinde den  
Sieg ihrer Meynung nach gewiß in  
Händen. Allein Gott leitete es  
ganz anderster / denn die Eydgnossen  
bekamen einen aus dem feindlichen  
Läger gefangen / welcher ihnen einen  
Weg gezeiget / wie sie auf der Seite  
den Berg Lankgast übersteigen und  
in das feindliche Läger einbrechen konn-  
ten. Der Schluß ward gemacht/  
daß der tapffere Hauptmann Wolleb  
von Ury mit 2000. Mann von denen  
herzhafftesten Eydgnossen den Berg  
sollte besteigen / der grosse Hauffe der  
Eydgnossen aber untenher durch das  
Thal / auf der Ebne / auf die Feinde  
zuzieher/ und die Bündner mußten die  
Nachhut haben.

Nach deme sie nun die Ordnung ge-  
macht/ so rogen sie im Namen Gottes  
den 20. April 1499. am Morgen früh  
auf

Ort	Tag.	L.	M.
Baden im Ergöw/ auf Georg.	13.	18	1
Bern/ dienst. nach Quasimod.	13.	22	2
Bremgarten/ Ostermitwoch.	13.	26	3
Bernegg/ den 25. Tag.	13.	28	4
Eglisau auf Georgi.	13.	31	5
Elß / mitwoch vor Georgi.	13.	34	6
Ermentingen / den 15.	13.	37	7
Frankfurt / auf Quasimod.	13.	40	8
Fürstenauf Georgi a. c. ein Viehmarkt.	13.	43	9
Glarus/ auf Georgi / a. c.	13.	46	10
Heiden und Herrisau/ auf Ge- orgi	13.	49	11
Lyon/ auf Quasimod.	13.	52	12
Langen den letzten mitwoch.	13.	55	13
Lauffenburg/ am Osterdienst.	13.	58	14
Leipzig auf Jubilate.	14.	2	15
Lichtensteg/ mont. nach Qua- simod.	14.	6	16
Sofanna / 1. mont nach Qua- simod.	14.	9	17
Lucern/ am Osterdienst.	14.	13	18
Müllhausen / am Osterdienst.	14.	16	19
Mayensfeld/ montag nach Ge- orgi.	14.	19	20
Münberg/ auf Ostern.	14.	22	21
Neustadt / am Bieler = See/ den 23.	14.	25	22
Peterlingen/ donst. nach Qua- simod.	14.	28	23
Rapperschwil / Ostermitw.	14.	31	24
Rheinegg im Rheinthale den 1. mitwoch nach Georgi.	14.	34	25
Rothwyl/ auf Georgi.	14.	37	26
Rheinfelden/ den letzten donst	14.	39	27
Solothurn / am Osterdienst.	14.	42	28
Steckborn/ donst. vor Mayt.	14.	45	29
Schiers/ auf Georgi / Vieh- markt. a. c.	14.	47	30
Teufen/ mont. vor der Lands- Gemeind.			
Tübingen / auf Georgi.			
Wibis/ den 27.			
Wettischweil / den 1. donst.			
Zoffingen / am Osterdienst.			



V. Monat	Alter May.	D Auf- und Untergang.	Aspecten und vermuthliche Witterung.	Neuer May.
18. Ev. Job. 16. ☉ Aufgang 4. Uhr 36. m. Unterg. 7. Uhr 24. m. Ev. Job. 16.				
Sonnt	1 Cant. Phil. 3.	☿ 11. 50.	☿ gebt Nachts vermischt um 1 Uhr te Sonnentage unter. Δ ☉ / mit Regen ☼ ☽ und Wind	12 Cantale
Mont.	2 Athanasius	☿ 12. 5.		13 Servatius
Dienst.	3 Erfindung	☿ 12. 25.		14 Bonifatius
Mittw.	4 Monica	☿ 1. 11.		15 Sophia
Donst.	5 Gotthard	☿ 1. 36.	☿ 7. 47. Nach. Δ ☽ / Wind	16 Joh. Nepom.
Frest.	6 Hs. Cunrad	☿ 1. 52.	☿ ☽ / ☼ ☽ / Dofier	17 Jonas
Samst.	7 Gottfried	☿ 2. 19.	☿ ☽ / und Hagel	18 Benantius
19. Ev. Job. 16. ☉ Aufgang 4. Uhr 28. m. Unterg. 7. Uhr 32. m. Ev. Job. 16.				
Sonnt	8 Rogate	☿ 2. 35.	☿ ☽ * ☉ / ☼ ☽ Regē	19 Rog. i Woch.
Mont.	9 Beat	☿ 2. 50.	☿ ☽ * ☼ ☽ Kaltes	20 Bernhardin
Dienst.	10 Gordian	☿ 3. 8.	☉ in 2. 34. Nachm.	21 Constantin
Mittw.	11 Louisa	☿ 3. 36.	☾ ☼ Regen = Wetter	22 Helena
Donst.	12 Auffahrt	Der Mon	☾ 7. 41. N. ☉ Sinf. ficht.	23 Auffahrt
Frest.	13 Servatius	scheint bis	☾ perig. ☼ ☽ / Etwas	24 Johanna
Samst.	14 Gaudenz	☿ 10. 37.	☼ steht neben wärmer	25 Urbanus
20. Ev. Job. 14. ☉ Aufgang 4 Uhr 20. m. Unterg. 7 Uhr 40. m. Ev. Job. 15				
Sonnt	15 Exaudi	☿ 11. 38.	☾ Dem Mond Warmer	26 Exaudi
Mont.	16 Melchior	☿ 11. 58.	☼ geht um 10. Sonnen.	27 Job. Paul.
Dienst.	17 Rida	☿ 12. 22.	☼ Uhr unter. * ☉ schein	28 Germann
Mittw.	18 Chrischona	☿ 12. 53.	☼ h neben dem ☾ Donner	29 Maximilian
Donst.	19 Scipio	☿ 1. 16.	☾ 9. 31. Vormittag / * ☼	30 Felix Pabst
Frest.	20 Christian	☿ 1. 34.	☼ Regen und Sonnenschein	31 Petronella
☼ Anbruch des Tags 1. Uhr 22. m. Abscheid 10 Uhr 38. m.				Neu Brachm.
Samst.	21 Constantin.	☿ 1. 50.	* ☼ ☽ Δ ☉ unbeständig	1 Nicodemus
21. Ev. Job. 15. ☉ Aufgang 4 Uhr 15. m. Unterg. 7. Uhr 45. m. Ev. Job. 15.				
Sonnt	22 Pfingsten	☿ 2. 4.	☼ ☽ / ☽ ☼ Wetter	2 Pfingsttag
Mont.	23 Montag	☿ 2. 18.	☼ ☼ * ☼ / ☼ ☽ Regen	3 Montag ☼ ☼
Dienst.	24 Dienstag	☿ 2. 33.	☼ ☼ Δ ☼ / oder Wind	4 Dienstag ☼
Mittw.	25 Urb. Kronf.	☿ 2. 52.	* ☼ ☽ ☼ ☼ / ☼ ☼ Sonnensch.	5 Kropfasten
Donst.	26 Anna Magd.	☿ 3. 13.	* ☼ ☽ feuchte Winde	6 Norbertus
Frest.	27 Anna Cathrin	Der Mon	☼ 7 41. Vor. ☼ Apog Son.	7 Robert
Samst.	28 Wilhelm	steht auf	☼ hin ☼ Δ ☼ / nenschein	8 Medardus
22. Ev. Job. 3. ☉ Aufgang 4 Uhr 10 m. Unterg. 7. Uhr 50. m. Ev. Mat. 28.				
Sonnt	29 Trinitatis	☿ 10. 39.	Der ☼ ist Abends Frucht.	9 31. Trinit.
Mont.	30 Ludovica	☿ 11. 8.	wohl zusehbare Waven	10 Onophriön
Dienst.	31 Petronella	☿ 11. 25.	geht um 9 Uhr unter Zeit	11 Barnabas



May hat 31. Tag. So schöne glänzt der Garten Ruhm/ Die hochhabne Lilien-Blum/  
Noch weit unendlich schöner bist/ Du Himmels-Lilien Jesu Christ!

Das letzte Viertel drohet mit  
Sturmwinden / Regen und Schnee  
auf den Bergen.

Der Neumond hat fruchtbare Me-  
yen Tage.

Das erste Viertel gleichfalls.

Der Vollmond verheißt uns schö-  
nen und warmen Sonnenschein.

auf ihre Feinde zu. Der Hauptmann  
Wolleb stieg mit seinen Leuten über  
Stauden und Stöck den Berg auf/und  
mußten an vielen Orten unter denen  
übereinander gefällten Tannen durch-  
schleiffen. Sie hatten die meiste Hö-  
he des Bergs überstiegen ehe es der  
Feind wahrgenommen / so bald sie aber  
von den Feinden ersehen worden mach-  
ten sie ein starkes Feuer auf die End-  
gnossen, die aber auf ihre Unaesichter  
gefallen / bis die feindliche Schüsse  
los gebrannt worden / und über sie  
ausgegangen : Da nun die Endgnos-  
sen die feindliche Wacht vertrieben / so  
gelangten sie zu dem vorbedeuteten stäh-  
lernen Hauffen und griffen denselben  
mühtig an : Allein es gab ein harten  
Streit/ Streich um Streich/ Stich  
um Stich eine gute Zeit / bis die 2.  
vordersten Glieder der Feinden erlegt  
waren / da nahmen die übrigen die  
Flucht und lieffen der Schanz zu ;  
weil aber die übrigen Endgnossen durch  
das Thal im Anzug waren / so fielen sie  
ihnen in die Hände / und wurden alle  
bis an 200. Mann erschlagen / die in  
den Wald entrinnen konnten.

Nach einem so beglückten Anfang  
versamlete sich die ganze Endgnöfische  
Armee/ samt den Bündnern/ und wa-  
ren

Ort/ Tag/	L.	M.
Alberschwendi den 1. montag.	14. 49	1
Altstetten/ den 1. mitw. alt Cal.	14. 51	2
Dippenzell auf H. Dreyfaltigk.	14. 54	3
Kran/ Dienstag vor Aufahrt.	14. 57	4
Biberach/ am Pfingstmitw.	15. 59	5
Bischoffzell/ den 1. montag.	15. 1	6
Bremgarten/ Pfingstmitw.	15. 3	7
Breysach/ am Pfingstdienst.	15. 6	8
Chur / den 1. Mey alt. Cal.	15. 8	9
Egg/ den 2ten.	15. 10	10
Freyburg in Uchtland / den 3.	15. 12	11
Gottlieben/ den 1. montag.	15. 14	12
Glans / den ersten Dienstag	15. 16	13
alt. Cal.	15. 18	14
Kempten / den 10.	15. 20	15
Paußenburg/ Pfingstdienstag.	15. 22	16
Penzburg / den 1. mitwoch.	15. 24	17
Pindau / den 1. Samstag.	15. 26	18
Lucern/ 14. Tag vor der Auf-	15. 28	19
sarth.	15. 28	20
Mayensfeld/ montag nach Ge-	15. 30	21
orgi a. c.	15. 31	22
Mellingen / am Pfingstmitw.	15. 33	23
Müllhausen/ am Pfingstdienst.	15. 33	24
Rapperschweil / Pfingstmitw.	15. 35	25
Rosbach/ donstag vor Pfingst.	15. 26	26
Schaffhausen/ am Pfingstdien.	15. 38	27
Solothurn/ dienstaa nach Er-	15. 39	28
find. den 2. am Pfingstdien.	15. 40	29
St. Gallen/ Samstag vor Auf-	15. 41	30
sarth.	15. 42	31
Stauffen/ auf Philippi Jacobi.		
Wangen/ mitwoch. nach Er-		
findung.		
Willisau/ den 1. tag nach Er.		
Weil/ den 1. diensttag.		
Weinfelden/ den 3ten.		
Winterthur / Donstag vor		
Auffahrt.		
Zofingen / am Pfingstdienst.		
Zürich / den 1sten.		
Zurzach/ 8. Tag nach Pfingst.		



VI.	Alter Brachm.	D Auf- und	Aspecten und	Neu Brachm.
Monat	JUNIUS.	Untergang.	vermuthliche Witterung.	JUNIUS.
Mittw.	1 Nicodemus	11. 49.	24 geht um	12 Basilides
Donst.	2 Hs. Jacob	12. 0.	Mitternacht	13 Frontleich. <b>††</b>
Freyt.	3 Erasmus	12. 19.	unter $\Delta$ $\frac{1}{2}$	14 Basilus
Samst.	4 Felicitas	12. 35.	8. 4 Vor.	15 Vitus
23. Ev. Luc. 16. O Aufgang 7 Uhr 7 m. Unterg. 7 Uhr 53 m. Ev. Luc. 14.				
Sonnt.	5 B. I. D. Vrech.	12. 51.	$\Delta$ $\frac{1}{2}$ / schönes Wetter	16 Justinus
Mont.	6 Gottlieb	1. 6.	$\star$ $\odot$ / $\frac{1}{2}$ gut Heumetter	17 Adolph
Dienst.	7 Casimirus	1. 26.	$\Delta$ $\frac{1}{2}$ / Doher und Regen	18 Marcellus
Mittw.	8 Medardus	1. 44.	$\Delta$ $\frac{1}{2}$ / $\star$ $\frac{1}{2}$ / Sonnenschein	19 Gervasius
Donst.	9 Columbus	2. 10.	Längster Tag gut Wetter	20 Sylverius
Freyt.	10 Onoph.	2. 46.	$\odot$ in $\frac{1}{2}$ 54 $\frac{1}{2}$ warm	21 Albanus
Samst.	11 Barnabas	Der Mon	3. 11. Vor. $\wedge$ Sonnensch.	22 1000. Ritter
24. Ev. Luc. 14. O Aufgang 4 Uhr 6 m. Unterg. 7 Uhr 54 m. Ev. Luc. 15.				
Sonnt.	12 Basilides	scheint bis	Sonnens. Anfang trüben	23 Edeltrud
Mont.	13 Eliseus	10. 47.	2 neben $\Delta$ geht heiß	24 Joh. Tauf. <b>††</b>
Dienst.	14 Abigael	11. 14.	um 10 Uhr unter warm	25 Prosper
Mittw.	15 Vitus	11. 34.	h u. 4 neben $\Delta$ Doher	26 Hagelfeyer
Donst.	16 Justinus	11. 51.	3 neben dem $\Delta$ trüb	27 7. Schlaffer
Freyt.	17 Hortensia	11. 59.	8. 10. Nach. $\star$ $\frac{1}{2}$ / $\odot$ Sch.	28 Leo Pabst
Samst.	18 Marcellus	12. 5.	$\star$ $\frac{1}{2}$ / Sonnenschein	29 Petr. Paul <b>††</b>
25. Ev. Luc. 15. O Aufgang 4. Uhr 8. m. Unterg. 7. Uhr 52. m. Ev. Luc. 5.				
Sonnt.	19 Berhard	12. 19.	$\star$ $\frac{1}{2}$ / heiß Wetter	30 Pauli Ged.
Anbruch des Tages 1. Uhr 1. m.		Abscheid 10. Uhr 59. m.		
Mont.	20 Sylverius	12. 34.	$\star$ $\frac{1}{2}$ / Sonnenschein	1 Theodorus
Dienst.	21 Albanus	12. 52.	$\frac{1}{2}$ ist abends bständig	2 Mar. Petrus
Mittw.	22 Justina	1. 12.	zusehen schön Wetter	3 Landfrancus
Donst.	23 Edeltrud	1. 37.	$\square$ $\frac{1}{2}$ / grosse Tröckne	4 Ulrich
Freyt.	24 Joh. Tauf.	2. 11.	Apog. heiß Wetter	5 Elisabeth
Samst.	25 Eberhard	Der Mon	12. 39. Nach. $\wedge$ grosse	6 Esajas
26. Ev. Luc. 6. O Aufgang 4 Uhr 12 m. Unterg. 7 Uhr 48 m. Ev. Matth. 5.				
Sonnt.	26 Joh. Paul	steht auf	h geht nachts	7 Willibald
Mont.	27 7. Schlaffer	9. 36.	um 11. Uhr Warm	8 Kilian
Dienst.	28 Benjamin	10. 0.	unter bständig	9 Cyrillus
Mittw.	29 Petr. Paul	10. 21.	$\odot$ schön Wetter	10 7 Brüder
Donst.	30 Pauli Ged.	10. 38.	in $\frac{1}{2}$ $\odot$ $\frac{1}{2}$ trocken	11 Pius Pabst



**Brachm. hat 30. Tag.** Warme Zeit/die lange Hitze/An das Creuz mich denken macht/  
Glaub/der Gott am nächsten sizet/Unterm Creuz am meisten schwizet:

Das lezt Viertel hat Sonnenschein.  
Der Neumond gleichfalls / zuwei-  
len auch Donner.  
Das erst Viertel bringt lauter heiß  
Wetter.  
Der Vollmond hat warmen Son-  
nenschein.

ren entschlossen mit gesamten Kräfften  
die feindliche Armee in ihrem wohl ver-  
schantzten Lager anzugreifen. Die  
Feinde hatten nun alle ihre Stücke ge-  
gen den Eydgnoffen gekehret / und lief-  
sen dieselbe aufeinmahl auf die anzie-  
hende Eydgnoffen los brennen: Allein  
die Eydgnoffen fielen nieder auf die  
Erde/die Kugeln fuhren über sie aus/  
und es kam kein Mann von den Eyd-  
gnossen um das Leben. Auf dieses wol-  
ten die Eydgnoffen mit aller Furie an-  
greiffen/aber der molerfahne Haupt-  
mann Wolleb sprach: Nicht also liebe  
Eydgnoffen/ sondern lasset noch einen  
Schuß über euch gehen/ und alsdenn  
greiffet herzhafft an. Die Eydgnos-  
sen legten sich wieder hierauf auf die  
Erde, indeme so kam abermahl ein gan-  
zer Hagel aus groß und kleinem Ge-  
schuß über sie los/das man vermeinen  
sollte es wurde kein Mann mehr davon  
kommen/ aber dieser thate den Eyd-  
gnossen keinen sonderlichen Schaden/  
auffer daß der tapffere Hauptmann/  
weil er zu Pferd saß und die Eyd-  
gnößische Armee commandierte, einen  
tödlichen Schuß empfangen/und vom  
Pferdt fiel: Er ermunterte sich wie-  
der und sagte: Man sollte ihne bey-  
seits legen/ und seiner nicht achten/  
nun

Ort / den letzten Dienst.	Tag. L.	M.
Hubonne / den letzten Dienst.	15.	43
Badenweiler / montag nach	15.	44
Dreyfaltigkeit.	15.	44
Brendorff auf Peter u. Paul.	15.	45
Biel / auf Medardi.	15.	46
Bruntrut / den letzten mitw.	15.	47
Davos / den 24. alt. Cal.	15.	47
Feldkirch / auf Johanni.	15.	48
Kempten / auf Peter Pauli.	15.	48
Lichtensteg mont. nach Drey-	15.	48
faltigkeit.	15.	48
Morsee / auf Vitus.	15.	48
Mümpelgart / samstag nach	15.	48
Dreyfaltigkeit.	15.	48
Neuenburg / den 22.	15.	48
Neustadt / den letzte Donstag.	15.	48
Nevis / den 24.	15.	48
Olten / montag vor Johanni.	15.	47
Ravenspurg / auf Vitus.	15.	46
Rothweil auf Johanni.	15.	46
Salez / auf St. Johanni tag.	15.	45
Straßburg / auf Johanni.	15.	44
Schaffhause / am Pfingstdienst	15.	44
Sursee / auf Johanni und Pauli	15.	43
Ulm / auf Vitus.	15.	42
Weil / dienst. nach Dreyfal-	15.	41
tigkeit.	15.	41
Zürich / den 14. Tag nach	15.	40
Pfingst.	15.	40
Zürich / mont. nach Dreyfalt	15.	39
	15.	38
	15.	36
	15.	34
	15.	32
	15.	31
	15.	30



VII. Monat		Mit Deumonat		D Aufg. und		Aspecten und		Nen Deumon.	
JULIUS.		Untergang.		vermuthliche Bitterung		JULIUS.			
Freyt.	1 Theobaldus	☿	10. 53.	4der kleine	△○	Doner	12 Nabor		
Samst.	2 Mar. Heims.	☿	11. 8	Abendstern geht		und	13 Anacletus		
27. Ev. Luc. 5. ☉ Aufgang 4. Uhr 16. m. Unterg. 7. Uhr 44. m. Ev. Marc. 8.									
Sonnt.	3 Cornelius	☿	11. 25.	5 17 Nach. 8 h 2	☿	14 Bonaventur			
Mont.	4 Viricus	☿	11. 43.	um 11. Uhr unter		15 Heinrich			
Dienst.	5 Anshelmus	☿	11. 54.	*○ / *4 / *♀		16 Faustus			
Mittw.	6 Esajas	☿	12. 14.	☿ ☿ ☐ h / und Regen		17 Alexius			
Donst.	7 Joachim	☿	12. 36.	☐ 4 / Sonnenschein		18 Arnold			
Freyt.	8 Kilian	☿	1. 18.	* h / 1 perig. Warm		19 Arsenius			
Samst.	9 Corillus	☿	2. 19	☿ ☿ ☐ *4 / Wetter		20 Margarita			
28. Ev. Math. 5. ☉ Aufgang 4. Uhr 23. m. Unterg. 7. 37. m. Ev. Math. 7.									
Sonnt.	10 7 Brüder	☿	Der Mon	8. 20. Vor. * h / schöne		21 S. Scapul. Fest			
Mont.	11 Rachel	☿	scheint bis	Hundst. Anfang warme		22 Mar. Magd. †			
Dienst.	12 Hundst. auf.	☿	9. 33	☉ in ☿ 10. 59 B. tage		23 Apollinaris			
Mittw.	13 Heinrich	☿	9. 52	4 und 2 stehen trocken		24 Christina			
Donst.	14 Bonaventura	☿	10. 8	neben dem ☉ heiß		25 Jacob †			
Freyt.	15 Margr. b	☿	10. 23	☿ neben ☉ 18 Donner.		26 Anna			
Samst.	16 Paravicin	☿	10. 38	* ☿ ☿ / ☐ ☿ / Wolcken		27 Pantaleon			
29. Ev. Marc. 8. ☉ Aufgang 4 Uhr 31 m. Unterg. 7 Uhr. 29. m. Ev. Luc. 16.									
Sonnt.	17 Alexius	☿	10. 54	8. 27. Vor. * h / heiß		28 Nazarius			
Mont.	18 Hartman	☿	11. 12	*4 / *♀ / Sonnen.		29 Martha			
Dienst.	19 Rosina	☿	11. 36	△○ / ☐ h / schein		30 Ubdon			
Mittw.	20 Arnold	☿	1. 51	☐ 4 / * h / heiß Wetter		31 Ignatius			
Anbruch des Tages 2 Uhr 13 m. Abscheid 9. Uhr 47. m. Nen Augustmon.									
Donst.	21 Arbogast	☿	12. 8	* ☿ ☿ 1 Apog. Donner		1 Petri Ketens.			
Freyt.	22 Mar. Magd.	☿	12. 47	△ h ☐ ☿ / Windig		2 Portiuncula			
Samst.	23 Apollonia	☿	1. 37	△ 4 ☐ ☿ / und feucht		3 Stephan Erf.			
30. Ev. Math. 7. ☉ Aufgang 4. Uhr 40. m. Unterg. 7. Uhr 20 m. Ev. Luc. 19.									
Sonnt.	24 Christina	☿	2. 37.	△ ☿ / schöner Sonnen.		4 Dominicus			
Mont.	25 Jacob	☿	Der Mon	1. Uhr 1. m. Nach. schein		5 Oswald			
Dienst.	26 Anna	☿	steht auf	2 der schöne Abend heiß		6 Bertl. Chr. Christi			
Mittw.	27 Anna Maria	☿	8. 44.	Stern geht vor ☉ schön		7 Afra			
Donst.	28 Siegfried	☿	9. 0.	Uhr un ter h. h. g. Wetter		8 Cyriacus			
Freyt.	29 Beatrix	☿	9. 14.	☿ ☿ / beständig warm		9 Romanus			
Samst.	30 Jacobea	☿	9. 28.	☿ in ☿ △○ Wetter		10 Laurentius †			
31. Ev. Luc. 16. ☉ Aufgang 4 Uhr 49 m. Unterg. 7 Uhr 11. m. Ev. Luc. 18.									
Sonnt.	31 Sidonia	☿	9. 47.	☐ ☿ / Sonnenschein		11 Susanna			



**Neumonath hat 31. Tag.** Daß mich wachsen / o mein Hort / In dem guten fort und fort /  
Nach mich gläubig / heilig / rein / Fern von allem Heuchel-Schein!

Das letzte viertel drohet mit Dostier und Hagel: Dabey die trockne Erde Wasser wieder empfängt.

Der Neumond hat warmes und heisses Wetter.

Das erste Viertel fährt fort mit grosser Hitz und Dürre.

Der Vollmond hat lauter heiss und trocken Wetter.

nun seye es Zeit den Angrieff zuthun / die Sach seye gewonnen er sterbe vernüt / und wünsche seinen lieben Mit- Eydnossen Glück zum Sieg / gnadete ihnen herzbekwieglich ab / und mithin gab er seinen Geist auf.

Die Eydnossen wurden über diesen Todes- Fall ganz erbittert / und drangen ehe die Feinde wieder geladen hatten / durch Rauch und Dampf über die Schanze ein / und da gieng die Schlacht recht an / auf dem Feld vor Frastenk draussen / gegen Feldkirch zwischen der Capell und dem Crenk so so noch heut zu Tag stehet. Die Eydnossen samt den Bündnern fochten wie Leuen und Bären / sie stachen / hieben und schossen so desperat in die Kaiserlichen / daß sie in kurzer Zeit in die Unordnung gekommen / und die Flucht nahmen. Ein grosser Theil der Feinden sprang in den nahe daben gelegenen Fluß Ill / in welchem 1400. Mann ertruncken / 3000. aber blieben todt auf der Wahlstatt / und von den Eydnossen kamen nur eils Mann um das Leben. Die Feinde mußten das ganze feindliche Lager im Stich / und den Eydnossen zur Beute überlassen: Also bekamen die Eydnossen bey 500. Stuck klein und grosses Geschütz / eine

Altkirch auf Jacobi.  
Augsburg / auf Ulrich.  
Mrau / den 1. mitwoch.  
Bern / mittwoch nach Jacobi  
Bonfelden auf Jacobi.  
Biel / auf Ulrich.  
Bisanz / auf Jacobi.  
Eben / den 15.  
Haflach / Montag nach Peter Paul.  
Heidelberg auf Margreth.  
Jlanz / Mittw. nach Margreth. a. c.  
Landna / Langenau auf Margreth.  
Mann auf Jacobi.  
Meßingen / Meyenburg / auf Ulrich.  
Milden den 1. mitwoch.  
Münster / im Basler-Bistum den 17.  
Orbonne / auf Maria Magdal.  
Rheinrag / mitwoch nach Jacobi Kirch-Weyh.  
Seckingen / auf Jacobi.  
Sempach / auf Cyrilli.  
Überlingen / auf Ulrich.  
Unterseen / am 1. mitwoch.  
Wiz / Dienstag nach Maria Magdalena.  
Wallenburg / Dienstag nach Maria Magdal.  
Wildhaus / auf Ulrich.  
Welschneuenburg / den 1. mitwoch.  
Waldbhut / auf Jacobi.  
Willisau / auf Ulrich.  
Worms / auf Theobaldi.  
Würzburg / auf Kilian.

Tag.	L.	M.
St.	m.	S.
15.	29	1
15.	28	2
15.	26	3
15.	25	4
15.	23	5
15.	21	6
15.	19	7
15.	16	8
15.	17	9
15.	15	10
15.	13	11
15.	11	12
15.	10	13
15.	8	14
15.	2	15
15.	0	16
14.	58	17
14.	56	18
14.	53	19
14.	50	20
14.	48	21
14.	46	22
14.	43	23
14.	40	24
14.	37	25
14.	34	26
14.	32	27
14.	30	28
14.	27	29
14.	24	30
14.	21	31



VIII.	Alt Augstm.	D Auf. und	Aspecten und	Neu Augstmonat.
Monat	AUGUSTUS.	Untergang.	vermuthliche Witterung.	AUGUSTUS.
Mont.	1 <b>Peiri Ketent.</b>	10. 7	12. 58. Vor.	Warmer
Dienst.	2 Moses	10. 34	* 2 / 1	Sonnenschein
Mittw.	3 Josias	11. 10	* 2 / 1	Winde
Donst.	4 Dominicus	11. 40	* 2 / 1	Perig. Oschein
Freyt.	5 <b>Oswald</b>	12. 0	* 2 / 1	schön Wetter
Samst.	6 Sixtus	1. 7	* 2 / 1	warmer
31. Ev. Luc. 9. ☉ Aufgang 5 Uhr 1 m. Unterg. 6 Uhr 59 m. Ev. Marc. 22.				
Sonnt.	7 <b>Don. Alfra</b>	2. 28	* 2 / 1	u. schöner
Mont.	8 Reinhard	Der Mon	4. 10. Nach.	Oschein
Dienst.	9 Roman	scheint bis	* 2 / 1	Nebel-Wetter
Mittw.	10 <b>Laurentius</b>	8. 14	* 2 / 1	Feucht Wetter
Donst.	11 Ignatius	8. 29	* 2 / 1	Sonnenschein
Freyt.	12 <b>Clar. Bleiche</b>	8. 45	<b>Dundstag Ende</b>	Feucht
Samst.	13 <b>Dundst. End</b>	9. 1	<b>in 15</b>	schön Wetter
33. Ev. Luc. 18. ☉ Aufgang 5 Uhr 12 m. Unterg 6 Uhr 48 m. Ev Luc. 10.				
Sonnt.	14 <b>B Samuel</b>	9. 19	* 2 / 1	Warm
Mont.	15 <b>Mar. Dimef.</b>	9. 42	* 2 / 1	Sonnenschein
Dienst.	16 Job. Roch.	10. 9	1. 40. Vor.	Winde
Mittw.	17 Liberatus	10. 47	* 2 / 1	Regen
Donst.	18 Deodatus	11. 33	* 2 / 1	Apog. Wind
Freyt.	19 Sebaldus	12. 1	* 2 / 1	Starcke Winde
Samst.	20 Bernhard	12. 30	* 2 / 1	Regen
Anbruch des Tages 3 Uhr 26 m. Abscheid 8 Uhr 34 m. <b>Neu Herstmonat</b>				
34. Ev. Marc. 7. ☉ Aufgang 5 Uhr 23 m. Unterg. 6 Uhr 37 m. Ev. Luc. 17.				
Sonnt.	21 <b>Privatus</b>	1. 35	* 2 / 1	Nebel Wetter
Mont.	22 Emilia	2. 28	* 2 / 1	Kalte
Dienst.	23 Zachäus	4. 1.	* 2 / 1	Regen
Mittw.	24 <b>Bartholome</b>	Der Mon	2. 45 Vor.	Winde
Donst.	25 Ludwig	steht auf	<b>Venus in der</b>	Sonnen
Freyt.	26 Serverus	7. 42	<b>Abendstern</b>	blick
Samst.	27 Gebhard	8. 1	* 2 / 1	Winde
35. Ev. Luc. 10. ☉ Aufgang 5 Uhr 34 m. Unterg 6U. 26 m. Ev. Marc. 6.				
Sonnt.	28 <b>Augustin</b>	8. 18	* 2 / 1	genug
Mont.	29 <b>Joh. Enth.</b>	9. 43	* 2 / 1	Regen
Dienst.	30 <b>H. Heinrich</b>	9. 15	* 2 / 1	Sonnenschein
Mittw.	31 Rebecca	10. 2	<b>7. 16. Vor.</b>	schön Wetter



**August hat 31. Tag.** Jesu dein Verdienst und Tugend / Tilg die Sünden meiner Jugend?  
 Daß mich in Gottseligkeit / einig haben meine Frend!

Das letzte Viertel hat meist war-  
 men Sonnenschein.

Der Neumond hat gleichfalls war-  
 men Sonnenschein.

Der Neumond bringt eine gefahrli-  
 che Zeit von Donner und Hagel.

Der Vollmond viel Sonnenschein  
 ist aber mit Regen auch vermischt.

eine grosse Menge Proviant / Muniti-  
 on / Zelten und Föhnen etc. Nach-  
 deme sie auf der Wollstadt mit gebo-  
 renen Knien Gott für den herrlichen  
 Sieg gedancket hatten / so theilten sie  
 in grosser Einigkeit / Fried und Freu-  
 den die eroberte Beute.

Den folgenden Tag wolten die Eid-  
 gnossen ihre siegreiche Waffen fortse-  
 tzen / und die von ihnen abgefallene  
 Wallgeuer nach verdienen abstraffen.  
 Allein die Priester / Weib und Kinder  
 im Wallgeu zogen Processions- weise  
 denen Eydnossen entgegen und haben  
 mit so kläglichem Geschrey und Ge-  
 berden um Gnade angehalten / daß die  
 Eydnossen nicht allein zum Wittleiden  
 sondern etliche gar zun Thränen bewegt  
 wurden / ihnen ward mit Schwerdt  
 und Brand verschonet und nur eine  
 Brandschätzung von 8000 fl. anferle-  
 get. Die Eydnossen warffen die auf-  
 geworfne Schanze wieder ein / liessen  
 eine Besatzung in Grafsen / und die  
 Bündner zogen wieder in ihr Land / die  
 Eydnossen aber übern Rhein wieder  
 heim.

S. 2.

**Von der siebenden Schlacht auf  
 der Malser Heide im Tyrol / an  
 Gränzen des Untern Engadins.**

An. 1499.

**U**m Pfingsten fielen acht tausend Etsch-  
 länder und Tyroler / denen Bünd-

Ort / Tag.	L.	M.	N.
Altkirch / auf Vorenktag.	13.	18	1
Altstätten / mont. nach Mar.	14.	14	2
Himmelfart.	14.	11	3
Wrau / den 1. mitwoch.	14.	7	4
Bremgarten / auf Barthol.	14.	4	5
Braunschw. / montag nach	14.	0	6
Laurenzi berühmte mess.	13.	57	7
Dufweiler / auf Mar. Himmelf.	13.	53	8
Einsiedlen / mont. vor Verena.	13.	50	9
Endingen / Engen / Ensisheim	13.	47	10
auf Bartholomäi.	13.	44	11
Ettiswil / donst. nach Rochus.	13.	41	12
Fischbach / auf Laurenktag	13.	38	13
Genff / den ersten.	13.	35	14
Glarus / diensttag vor Mariä	13.	32	15
himelfahrt a. c. ist ein gros-	13.	29	16
ser Schaaf-Markt.	13.	26	17
Grabs / montag nach Mariä	13.	23	18
Himmelfahrt alt. Cal.	13.	19	19
Heidelberg / mont n. Barthol.	13.	16	20
Hutweil / 2. mitw. nach Jacob.	13.	13	21
Hauptweil / nach Bartholom.	13.	9	22
Eyon / den 4ten.	13.	6	23
Landshut / auf Bartholom.	13.	3	24
Mels / samstag nach Barthol.	13.	0	25
Murten / mitw. vor Barthol.	12.	57	26
Neustadt in der Pfalz / den 5.	12.	53	27
Olten / mont. nach Mar. himelf.	12.	49	28
Rapperschweil / mitwoch vor	12.	45	29
Barthol.	12.	42	30
Reichensee / auf Laurenktag	12.	38	31
Rheinfelden / donst n. Barth.			
Schaffhausen / auf Barthol.			
Sursee / auf Joh. enthaupt.			
Schwargenberg / an Voren-			
ken Abend.			
Urnäsch / den 1. montag a. c.			
Wattweil / den 2. mitwoch.			
Willisau / auf Vorenken tag.			
Zerbst / auf Barthol.			
Zoffingen / mitw. nach Barth.			
Zweyimmen / den 4. mitwoch.			



IX. Monat	Alter Herbstm. SEPTEMBER.	☽ Aufg. u. l. Untergang.	Aspecten und vermuthliche Witterung	Neu Herbstm. SEPTEMBER.
Donst.	1 <b>Verena Egsdi</b>	☾ 11. 2.	☾ Perig. * h / Nebel	12 Leontius
Freyst.	2 Veronica	☾ 11. 36.	* ☉ / * 4 und	13 Eulogius
Samst.	3 Theodosia	☾ 12. 18.	* ☉ □ ☿ Soñenschein	14 <b>Erhöb.</b> ☩
36. Ev. Luc. 17. ☉ Aufgang 5. Uhr 47. m. Unterg. 6. Uhr 13. m. Ev. Luc. 2.				
<b>Sonnt.</b>	4 <b>Esther</b>	☾ 1. 37.	* ☿ * ♀ Schöner und	15 <b>Ludmilla</b>
Mont.	5 Victoria	☾ 3. 3.	* ☿ * ♀ / warmer	16 Cornelius
Dienst.	6 Magnus	☾ 4. 27.	* ☿ ☿ h Soñenschein	17 Hildegard
Mitm.	7 Regina	☾ Der Mon	☾ 2. 2. Vor. ☿ 4 Schöner	18 <b>Esther Fronf.</b>
Donst.	8 <b>Mar. Geburt</b>	☾ scheint bis	☾ 4 occid. ☿ ♀ Soñschein	19 Januarius
Freyst.	9 H. Ulrich	☾ 7. 12.	* h ☿ Mercklich Kälter	20 Eustachius
Samst.	10 Dithilia	☾ 7. 30.	☿ und Neben ☿ Winde	21 <b>Matheus</b> ☩
37. Ev. Math. 6. ☉ Aufgang 5 Uhr 58 m. Unterg. 6. Uhr 2. m. Ev. Luc. 14.				
<b>Sonnt.</b>	11 <b>Felix Reg.</b>	☾ 7. 51.	☿ u. Nacht gleich mit	22 <b>Mauritius</b>
Mont.	12 Syr. ☉ in ☿	☾ 8. 18.	☉ ☿ 1. 17. Nach. Re-	23 Thecla
Dienst.	13 Hector	☾ 8. 50.	<b>Herbsts Anfang</b> gen	24 Rupertus
Mitm.	14 <b>Erhöhung</b>	☾ 9. 32.	☾ 8. 31. N. ☽ Apog. Nebel	25 Cleophas
Donst.	15 Mar. Elisabeth	☾ 10. 37.	☾ Δ h / * ♀ / Nebel	26 Justina
Freyst.	16 Aurelia	☾ 11. 26.	Δ h / □ ♀ / Sonnen-	27 Cosm. Dam.
Samst.	17 Lampert	☾ 11. 56.	Δ ☉ / schein	28 Wenceslaus
38. Ev. Luc. 7. ☉ Aufgang 6 Uhr 10. m. Unterg. 5. Uhr 50. m. Ev. Math. 22.				
<b>Sonnt.</b>	18 Rosa	☾ 12. 33.	□ ☿ / □ ♀ / Feuchtes	29 <b>Michael</b>
Mont.	19 Januarius	☾ 1. 50.	Δ ♀ Nebel, Wetter	30 Hieronymus
☿ Anbruch des Tags 4. Uhr 26. m. Abscheid 7 Uhr 34. m. <b>Neu Weinmonat.</b>				
Dienst.	20 Tobias	☾ 3. 6.	♀ in ☿ ☿ h Nebel	1 Remigius
Mitm.	21 <b>Matth. Fronf.</b>	☾ 4. 21.	Jupiter ers und	2 Leodegarius
Donst.	22 Mauritius	☾ Der Mon	☾ 3. 32. Nach. Sonnen-	3 Candidus
Freyst.	23 Hercules	☾ steht auf	☾ scheint in der schein	4 Franciscus
Samst.	24 Robertus	☾ 6. 32.	<b>Morgenröthe</b> wechseln	5 Placidus
39. Ev. Luc. 14 ☉ Aufgang 6. Uhr 21. m. Unterg. 5. Uhr 39. m. Ev. Math. 9.				
<b>Sonnt.</b>	25 Cleophas	☾ 9. 55.	ist der Morgen ab.	6 <b>Stof. Fr. F.</b>
Mont.	26 Cyprianus	☾ 7. 24.	Stern und geht Nebel	7 Marx Pabst
Dienst.	27 Cosm. Dam.	☾ 8. 1.	nach 5 Uhr Δ ☉ Feuch	8 Brigitta
Mitm.	28 Wenceslaus	☾ 9. 3.	☾ auf ☽ perig. Nebel	9 Dionysius
Donst.	29 <b>Michael</b>	☾ 10. 11.	☾ 1. 26 N. Schön Wetter	10 Gedeon
Freyst.	30 <b>Hieronym.</b>	☾ 11. 31.	* 4 / Δ ♀ / Soñschein	11 Burdhard



# Herbstmon. hat 30. Tag.

Heilig Herr! sind deine Wege/ Wunderbar sind alle Stege/  
Nun ich will dir fest vertrauen/ Und auf deine Gnade schauen.

Der Neumond hat einen warmen  
Anfang / aber es folgen kalte Regen/  
und Winde.

Das erst viertel hat meist Nebel und  
Sonnenschein.

Der Vollmond bringt lauter feuch-  
te Nebel.

uern in ihr Land / und haben im En-  
gadin mit Rauben und Stehlen/ Sen-  
gen und Brennen recht unverantwort-  
lich und Gottlos gehauset: Sie hätten  
auch alle Dörfer im Engadin völlig in  
die Asche gelegt / wenn die Engadi-  
ner ihnen nicht grosse Geld- Summen  
für die Brandschätzung versprochen.  
Zu Versicherung dessen nahmen die  
Tyroler 33. die vornehmsten Herren  
als Bürgen mit sich/ und führten sol-  
che auf Meran.

Mithin bekamen die übrigen Bünd-  
ner von diesem Ueberfall die betrübte  
Nachricht/ daher schickten sie denen En-  
gadinern acht tausend Mann zur Hül-  
fe. Die fielen in das Tyrol ein / und  
theilten sich in zween Hauffen. Die  
Abrede ward gemacht daß man im  
Finstigen die hinter ihrer Schanze lie-  
gende Tyroler wolte anfallen/ der Klei-  
nere Hauffe sollte geraden Wegs/  
über Schlingen- Berg den Angrieff  
thun / und wann er mit Feuer ein Zei-  
chen geben werde / sollte der grössere  
Hauffe unter Augen dem Feind zu  
ziehen.

Dieser Abrede zu folg / zoge in der  
Nacht der Kleinere Hauffe über den  
Berg auf Mals zu. Als aber die  
Feinde der Bündnern Anzug vernom-  
men/ theilten sie sich in drey Hauffen.  
Der erste davon war die Reuterey/ die  
se

Appenzell / mont. n. Matthäi.	Tag.	L.	M.
Ungspurg / auf Michaeli.	St.	nr.	S.
Altmanschwend / den 17.	12.	35	1
Bägan / an Michaels Abend.	12.	32	2
Bogen / auf Verena Egid.	12.	29	3
Bregenzerwald zu E. / den 17.	12.	26	4
Baden / den ersten.	12.	23	5
Chur / den 20. Viehmarkt a. c.	12.	19	6
Costanz / den 1. tag nach Mar.	12.	15	7
Geburt.	12.	12	8
Davos / den 29. alt. Cal.	12.	9	9
An der Egg / den 17.	12.	6	10
Elgg / mitwoch auf Michaeli.	12.	3	11
Erlebenberg / den 1. mitw.	12.	0	12
Feldkirch / auf Michaeli.	11.	56	13
Frankfurt / auf Maria Geb.	11.	53	14
Gais / mont. n. Matthäi a. c.	11.	50	15
Glaris / den 1. ein Tag vor +	11.	47	16
Erhöhung a. c. ein grosser	11.	44	17
Viehmarkt / den andern ein	11.	40	18
Tag vor Michaeli a. c.	11.	36	19
Grüsch / den 29. Viehmarkt a. c.	11.	33	20
Heiden / den 1. mitw. n. Mich.	11.	29	21
Herrisau / auf Michaeli alt. c.	11.	26	22
Ilanz / den 17. Viehmarkt a. c.	11.	23	23
Leipzig / auf Michaeli.	11.	19	24
Marienberg / mont. n. Michaeli.	11.	16	25
Müllhausen / auf Erhöhung.	11.	12	26
Salez / auf Michaeli.	11.	8	27
Staufen / auf Verena a. cal.	11.	4	28
oder den 12. Den 2. am Ab-	11.	1	29
end vor Michaeli.	10.	57	30
Steinsberg den 22. a. c. ein			
Viehmarkt.			
St. Johann / 1. Tag nach Mich.			
Sonthofen / auf + Erhöhung.			
Schwarzenberg / am dienstag			
nach Matthäi.			
Solothurn / dienst. nach Ma-			
ria Geburt.			
Siran / auf alt Michael.			
Sorenbieren / 1. am mont. nach			
Matthäi / die andern 3. alle			
14. tage hernach.			
Welsch- Neuburg / den ande-			
ren mittwoch.			
Wildhaus / auf + Erhöhung.			
Zurzach / den 1. montag.			
Zürich / auf Felix Regula.			



X	Alter Weim.	Auf. und	Aspecten und	Neu Weimonal.
Monat	OCTOBER	Unterang.	vermuthliche Witterung.	OCTOBER.
Samst	1 Remigius	12. 8.	* h f / * o /	Wind 12 Maximilian
40. Ev. Math. 22. o Aufgang 6 Uhr 34 m. Unterg. 5 Uhr 26 m. Ev. Math. 22.				
Sonnt	2 Leodegari	12. 53.	4 8 8 □ f / und Regen	13 Eduard
Mont.	3 Alia Barbara	2. 16.	h neben dem C Soñen	14 Calixtus
Dienst.	4 Franciscus	3. 36.	der Morgenstern schein	15 Theresia
Mitw.	5 Constans	4. 54.	ist 4 neben dem D Regē	16 Gallus + +
Donst.	6 Angela	Der Mon	2. 51. Nach. o Finst. uns.	17 Hedwig
Freyt.	7 Judith.	scheint bis	* 4 f Regen und	18 Lucas
Samst	8 Pelagius	6. 1.	f und q neben C Wind	19 Ferdinand
41. Ev. Math. 9. o Aufgang 6. Uhr 45. m. Unterg. 5. Uhr 15. Ev. Job 4.				
Sonnt	9 Dionysius	6. 23.	f ist neben dem C Nebel	20 Wendelin
Mont.	10 Gedeon	6. 54.	geht um 6. U. unter □ h	21 Ursula
Dienst.	11 Barchard	7. 32.	* h * o, Soñenschein	22 Salome
Mitw.	12 Veritas	8. 21.	o 8. 27. Nachm.	23 Severinus
Donst.	13 Collmann	9. 22.	Δ h * q / * f / Soñen	24 Evergistus
Freyt.	14 Calixtus	10. 28.	4. 6. Nach. * h q schein	25 Chrispinus
Samst	15 Theresia	11. 38.	f q Retro. Winde	26 Coaristus
42. Ev. Math. 22. o Aufg. 6. Uhr 56. m. Unterg. 5. Uhr. 4. m. Ev. Math. 18.				
Sonnt	16 Gallus	12. 6.	* h □ f / Nebel	27 Ivo
Mont.	17 Kuinell	12. 50.	Δ o / □ f / kalte Nebel	28 Sim. Jud. +
Dienst.	18 Lucas	2. 5.	o h / Δ q / Δ f / Nebel	29 Narcissus
Mitw.	19 Ferdinand	3. 20.	o 4 / Feuchte Nebel	30 Quirinus
Donst.	20 Wendelin	4. 31.	f geht um 6. Sonnen	31 Wolfgang
Anbruch des Tages 5. Uhr 16. m. Abscheid / 6. Uhr 44. m. Neuen Winterm.				
Freyt.	21 Ursula	5. 56.	Uhr unter h schein	1 Aller Heilig. +
Samst	22 Columbus	Der Mon	3. 34. Vor. D Finst. schib.	2 Aller Seelen
43. Ev. Job. 4. o Aufgang 7. Uhr 9. m. Unterg. 4. Uhr 51 m. Ev. Math. 21.				
Sonnt	23 Severus	steht auf	o o o / * h f Kalte	3 Idda
Mont.	24 Salome	6. 9.	q occid. □ h / Regen	4 Carol Borrom
Dienst.	25 Chrispinus	6. 55.	o o f □ h / und Wind	5 Zacharias
Mitw.	26 Amandus	8. 2.	f occid. Δ o / Schnee	6 Leonhard
Donst.	27 Sabina	9. 22.	* h D perig. Feucht	7 Engelbert
Freyt.	28 Sim Judas	10. 44.	8. 35. Nach. und Kalt	8 Gottfried
Samst	29 Narcissus	11. 3.	* h o Schnee u. Regen	9 Theodor
44. Ev. Math. 18. o Aufgang 7 Uhr 19. m. Unterg 4. Uhr 41. m. Ev. Math. 9.				
Sonnt	30 Theonest.	12. 6.	4 neben C Kalte	10 Triphon.
Mont.	31 Wolfgang	1. 25.	h neben C Winde	11 Marti Bisch.



**Weinmon. hat 31. Tag.** **Jesus unser Weinstock ist / wir sind seine rechte Reben**  
**Dieser Weinstock geb uns Krafft / daß wir guten Saft hergeben.**

Der Neumond will die trockne und durstige Erde wieder mit einem kühlen Regen träncken.

Das erste Viertel hat Anfangs kalte Winde / meist aber Nebel und Sonnenschein.

Das letzte Viertel bringt Regen und Schnee.

se bekame ordre daß sie geraden Wegs denen Bündnern entgegen ziehen / und verwehren sollten / daß sie nicht über die Schanze einbrechen können. Aber die Bündner nahmen einen andern Weg gegen Lättsch / über Stöck und Staudenklippen und Felsen unten am Berg h'n, wo selbst sich die Feinde keines An-grießs versehen hatten. So bald aber die Kenteren dieses erfahren eilten sie auf die Bündner / sie wurden aber alsobald in die Flucht geschlagen / und liefen dem andern Hauffen zu. Indes sen gaben die Bündner dem größern Hauffen / so sich auf der Ebne gehalten / das Zeichen mit Feuer / daß sie auch anrücken sollten / verrichteten ihr Gebet auf den Knien / und griffen den völligen Feind in seinem wohl verschankten Lager mit großer Tapfferkeit auf der Malser-Heide an / da gerieth es zu einer blutigen Schlacht. Der Streit währete fünf Stunden lang und kein Theil wolte dem andern weichen / bis endlich der größere Hauffen der Bündnern auch angekommen / da nahmen die Tyroler und übrige Kapferliche Völcker hauffen weise die Flucht / und eilten dem Städtlin Glurenz zu / zu einem Thor ein zum andern wieder aus / über den Fluß Etsch. Das Geträng der Flüchtigen Feinden auf

	Tag.	L.	M.
	St.	m.	S.
Appenzell / am 1. mitw. n. Galli	10.	54	1
Basel / auf Simon Judä.	10.	51	2
Bern / dienst. nach Micheli und diensttag vor Simon Judä.	10.	47	3
Bludenz / am Tag Leodegari den 1ten / und dann alle 14. tag bis zu Wiehnacht / alle am montag.	10.	44	4
Bonaduz / auf alt michaeli.	10.	41	5
Erlebach / diensttag vor Galli.	10.	37	6
Einsidlen / mont. nach Galli.	10.	34	7
Frauenfeld / mont. nach Galli.	10.	31	8
Glaris / ein Tag vor Galli a.c.	10.	27	9
Grüsch / den 16. alt. Calend.	10.	24	10
Küblis / den 1. freyt. viehmar.	10.	21	11
Sindau / am samst. nach Sim. Judä.	10.	18	12
Viechtensfeg / mont. vor Galli.	10.	15	13
Encern / auf Leodegari.	10.	12	14
Mayensfeld / mont. n. michaeli.	10.	9	15
Ragaz / montag nach Galli.	10.	6	16
Rapperschweil / mitwoch nach Dionysii.	10.	2	17
Sargans / am donst. vor marr.	9.	58	18
St. Gallen / samst. nach Galli.	9.	54	19
Schweiz / auf Gallen-tag.	9.	51	20
Solothurn / mitw. nach Galli.	9.	47	21
Sonthofen / den 15.	9.	44	22
St. Johann / auf Gallus.	9.	42	23
Stein am Rhein / mitw. nach Galli.	9.	38	24
Trogen / mont. nach Michaeli.	9.	35	25
Teufen / montag nach Galli oder am tag.	9.	32	26
Tobelmühli mont. nach Galli.	9.	29	27
Unterseen / den ersten und letzten mitwoch.	9.	26	28
Urnäsen / diensttag vor Galli.	9.	23	29
Überlingen / mitw. nach Ursul.	9.	20	30
Winterthur / donst. vor Galli.	9.	17	31
Zug / auf Gallen-Tag.			



XI. Monat	Alt Winterm. NOVEMBER.	D Auf: u. Untergang.	Aspecten und vermuthliche Witterung	Neu Winterm. NOVEMBER.
Dienst.	1. Aller Heilig.	2. 42.	☿ der Morgens Regen	12 Marti Pabst
Mittw.	2. Aller Seelen	3. 56.	☽ Stern ist eine oder schnee	13 Didacus
Donst.	3 Theophilus	5. 7.	☿ Stunde sich bar genug	14 Venerandus
Freyt.	4 Sigmund	6. 26.	☿ ☼ ☽ dir. Schnee	15 Leopold
Samst.	5 Malachias	Der Mon	5. 47. Bor. ☉ Sink. unf.	16 Othmar F. F.
45. Ev. Matth. 12. ☉ Aufgang 7. Uhr 29. m. Unterg 4. Uhr 31. m. Ev. Matth. 24.				
Sonnt.	6 Leonhard	☿ scheint bis	☿ ☼ ☾ h. Nebel und	17 Florian
Mont.	7 Florentin	5. 30.	☿ ist neben dem Sonnen	18 Eugenius
Dienst.	8 4 gekrönte	6. 14.	☾ Mond zu sehen. schein	19 Elisabeth
Mittw.	9 Theodorus	7. 9.	△ h / D Apog. Kälte	20 Columbanus
Donst.	10 Justus	8. 13.	* ☉ Sonnen tage	21 Mar. Opfer
Freyt.	11 Martinus	9. 22.	☉ in 4. 7. n. Trüb	22 Cecilia
Samst.	12 Marti Pabst	10. 31.	☿ gebet Abends Kälte	23 Clemens
46. Ev. Matth. 9. ☉ Aufgang 7 Uhr 37. m. Unterg 4. Uhr 23. m. Ev. Matth. 14.				
Sonnt.	13 Wibrecht	11. 42.	☿ 11. 40. Bor. Sonnenblick	24 Chrysogon.
Mont.	14 Friederich	12. 14.	um 5 Uhr unter / Nebel	25 Catharina F.
Dienst.	15 Leopold	12. 54.	ist der röthlichte gut	26 Conrad
Mittw.	16 Othmar	2. 7.	Abendstern. Wetter	27 Agricola
Donst.	17 Florian	3. 23.	△ ☉ / ☼ / aber Kalt	28 Sofstenes
Freyt.	18 Eugenius	4. 45.	* ☼ ☽ / D ☽ / Schnee	29 Ireneus
Samst.	19 Elisabeth	6. 7.	△ h / oder Riesel	30 Andreas F.
Anbruch des Tages 5 Uhr 47 m. Abscheid 6. Uhr 13. m. Neu Christmon.				
47. Ev. Matth. 24. ☉ Aufgang 7 Uhr 44. m. Unterg 4 Uhr 16 m. Ev. Luc. 21.				
Sonnt.	20 Elebeth	Der Mon	☿ 2. 56. Nach. Feuchte	1 F. Advent
Mont.	21 Mar. Opfer.	steht auf	* ☼ ☉ Sonnenblick	2 Bibiana
Dienst.	22 Cecilia	5. 37.	☼ ☼ / ☼ / Nebel	3 Franc. Xaver.
Mittw.	23 Clemens	7. 1.	* ☼ * h / △ ☽ / und	4 Barbara
Donst.	24 Chrysostom	8. 52.	* ☼ △ ☉ / * ☼ / Sonne	5 Sabina
Freyt.	25 Catharina	9. 41.	+ ☼ □ ☽ / schein	6 Triplaus F.
Samst.	26 Conrad	11. 5.	* in 4. △ ☼ wechseln	7 Ambrosius
48. Ev. Matth. 21. ☉ Aufgang 7 Uhr 49 m. Unterg 4 Uhr 11 m. Ev. Matth. 11.				
Sonnt.	27 F. Advent	11. 52.	6. 19. Bor. mit ein-	8 Mar Empf.
Mont.	28 Sofstenes	12. 23.	h steht neben ander	9 Leocadia
Dienst.	29 Antonius	1. 38.	dem I gebet * ☉ / ab	10 Melchisedes
Mittw.	30 Andreas	2. 52.	um 11. Uhr auf Schnee	11 Damasus



# Wintermonat hat 30. Tag.

Sy! klage man nur nicht/ ab kalten Winter-Tagen/  
So lang Gott muß ab uns und unserer Kälte klagen.

Neumond hat bald Nebel bald  
Sonnenschein.

Das erste Viertel fährt mit gleicher  
Witterung fort.

Der Vollmond bringt wieder Nebel  
und Sonnenschein.

Das letzte Viertel kömt mit Wind  
und Schnee.

auf der Bruck ware so groß / daß die  
Bruck mit ihnen gebrochen / und bey die  
400. im Wasser ersauffen mußten: Der  
Fluß war vergestalten mit Todten an-  
gefüllet / daß die Bündner über sie her-  
gehen können / und die flüchtigen Fein-  
de / bis die Nacht eingebrochen / ver-  
folget haben.

In diesem Treffen sind vier tausend  
Mann von den Feinden geblieben / und  
über 400. ertrunken. Die Bündner  
erbeuteten das Tyrolische Panner / 6  
Fahnen / 8. grosse Stuck / und viel Wehr  
und Waffen / haben aber auch 225.  
Mann eingebüßet / und 700. wurden  
verwundet.

Die Tyroler konnten diesen herrli-  
chen Sieg fast nicht verschmerzen / sie  
wußten sich aber nicht anderster zür-  
den / als daß sie für das Städtlein  
Meran gefallen / die obbedeute 33.  
Herren aus dem Engadin / die als  
Bürgen und Geisel allda in Verhaft  
geessen / mit Gewalt heraus geforde-  
ret / und sie wider alles Völder Recht  
in Stücken zerhauen.

Die Bündnerische Völcker haben  
diese Unthaten scharf gerochen / und  
nicht nur das Städtlein Glurenz schon  
vordeme / rein ausgeplündert und samt  
6. Tonnen Pulver so darinnen lagen / an-  
gezündet und verbrast. Sondern fielen

Appenzell / am Mittwoch nach  
Martini.

Arbon / den andern mitwoch.  
Arbon / auf martini.

Bern / mitwoch vor Andreas.

Buchhorn / auf Andreas.

Bernegg / auf martini.

Costanz / auf Conradi.

Ehur / auf martini alt Ca-  
lenders.

Einsidlen / 1. Tag vor martini.

Freyburg in Uchtland / auf  
martini.

Glarus / der erste vor Martini /  
der andere den 29. a. c.

Grösch / auf alten Andreas.

Herisau / auf Othmar / wann  
aber ein Feiertag ist 8. Tag

hernach.

Glang / den 1. dienst. alt Cal

Kiblis / den 1. Freytag viehm.

Langenargen den 6.

Lyon / auf aller Heiligen.

Mellingen / auf Conradi.

Merspurg / mitw. vor martini.

Rheinegg / mitw. nach martini.

Rosbach / donstag nach aller  
Heiligen.

Sargans / am donstag vor Ca-  
tharina.

Stein am Rhein / donst. nach  
Martini.

St. Johann / auf Catharina.

Schashausen / auf Martini.

Schiers / auf Martini und 8.

Tag nach Andreas / ist ein Vieh-  
markt.

Ury / donstag vor Nicolai.

Zeufen / montag nach Mar-  
tini / oder am Tag.

Zäbingen / auf Martini.

Welschneuburg / mitw. nach  
aller Heiligen.

Weil / diensttag nach Othmar.

Wintherthur / donnerstag vor  
martini.

Zürich / auf martini.

Tag L.  
St. m.

14 1

12 2

10 3

7 4

4 5

2 6

0 7

58 8

55 9

52 10

50 11

48 12

46 13

44 14

42 15

40 16

38 17

36 18

34 19

32 20

30 21

29 22

28 23

27 24

26 25

24 26

22 27

21 28

20 29

19 30



XII. **Alt Christmonat** | Auf- und | **Aspecten und** | **Neu Christmonat**  
 Monat | DECEMBER. | Untergang. | vermuthliche Witterung. | DECEMBER.

Donst.	1 Longinus	☾	4. 3.	☾ ☽ neben ☽ ☽ Un	12 Judith
Frept.	2 Candidus	☾	5. 16.	☾ ☽ dem ☾ ☽ h ständig	13 Joost Lucia
Samst.	3 Charlotta	☾	6. 28.	☾ ☽ veränderlich	14 Nicasiu

49. **Ev. Luc. 21.** ☉ Aufgang 7 Uhr 52 m. Unterg. 4. Uhr 8. m. **Ev. Joh. 1.**

<b>Sonnt.</b>	4 <b>Barbara</b>	☾	7. 27.	☐ h / ☽ ☽ ☽ Wind	15 <b>3. Eusebius</b>
Mont.	5 Cordula	☾	Der Mon	☐ 1. 29. Vor. Sonnenblick	16 Adelheit
Dienst.	6 <b>Nicolaus</b>	☾	scheint bis	☐ 4. ☽ Apog. Sonnen	17 Lazarus
Mittw.	7 Agathon	☾	5. 51.	☽ neben ☽ geht schein	18 <b>Kronfasten</b>
Donst.	8 <b>Mar. Empf.</b>	☾	6. 57.	um 6. Uhr unter Schnee	19 Nemesius
Frept.	9 Wilibald	☾	8. 6.	☐ h ☽ kürzester Tag	20 Achilles
Samst.	10 <b>Walt. Ein.</b>	☾	9. 18.	☐ in ☽ Winters Wind	21 <b>Thom. Ap. ☽</b>

50. **Ev. Math. 11.** ☉ Aufgang 7 Uhr 54 m. Unterg. 4. Uhr 6. m. **Ev. Luc. 3.**

<b>Sonnt.</b>	11 <b>3. Damasiu</b>	☾	10. 27.	<b>Anfang</b> ☐ ☽ Winde	22 <b>4. Beatrix</b>
Mont.	12 Tabitha	☾	11. 37.	☐ h / ☽ ☽ ☽ genug	23 Dagobert
Dienst.	13 <b>Lucia</b>	☾	12. 6.	☽ 5. 6. Vor. Sonnenschein	24 Adam Eva
Mittw.	14 <b>Kronfasten</b>	☾	12. 59.	☐ 4. ☽ / schön Wetter	25 <b>Christtag ☽ ☽</b>
Donst.	15 Abraham	☾	2. 6.	☽ in ☽ / ☽ ☽ aber kalt	26 <b>Stephan. ☽ ☽</b>
Frept.	16 Adelheit	☾	3. 26.	☽ geht um Mitternacht	27 <b>Joh. Evang. ☽</b>
Samst.	17 Lazarus	☾	4. 51.	um 12. Uhr auf Schnee	28 <b>Kindeltag ☽</b>

51. **Ev. Joh. 1.** ☉ Aufgang 7 Uhr 51 m. Unterg. 4 Uhr 9. m. **Ev. Luc. 2.**

<b>Sonnt.</b>	18 <b>4. Kunib.</b>	☾	6. 16.	☽ Retro. Sonnenschein	29 <b>Thom. Bis.</b>
Mont.	19 Nemesius	☾	7. 37.	☐ ☽ / ☽ ☽ schön Wetter	30 David
Dienst.	20 Achilles	☾	Der Mon	☐ 1. 35. Vor. ☽ h / Nebel	31 Sylvester
<b>Anbruch des Tags 5. Uhr 53. m. Abscheid 6. Uhr 7. m. 1744 <b>Neu Jenner</b></b>					
Mittw.	21 <b>Thomas</b>	☾	steht auf	☐ ☽ / ☽ ☽ Schnee	1 <b>Neu Jahr ☽</b>
Donst.	22 Ulysses	☾	7. 5	☐ ☽ ☽ Schnee Winde	2 Macarius
Frept.	23 Dagobert	☾	8. 32.	☽ orient Sonnenblick	3 Genoveva
Samst.	24 Adam / Eva	☾	9. 55.	☽ ☽ ☽ ☐ 4 ☽ Wind	4 Titus

52. **Ev. Luc. 2.** ☉ Aufgang 7. Uhr 48 m. Unterg. 4. Uhr 12. m. **Ev. Luc. 2.**

<b>Sonnt.</b>	25 <b>Christtag</b>	☾	11. 12.	☐ ☽ / ☽ ☽ / unbeständig	5 <b>Telesphorus</b>
Mont.	26 <b>Stephanus</b>	☾	11. 46.	☐ 6. 52. Nach. ☐ ☽ Schnee	6 <b>2. Adalg</b>
Dienst.	27 <b>Joh. Evang.</b>	☾	2. 26.	☐ ☽ / ☽ ☽ u. Winde	7 Lucian
Mittw.	28 <b>Kindl. Tag</b>	☾	1. 40.	☐ ☽ / ☽ ☽ Schnee	8 Erhard
Donst.	29 <b>Thomann</b>	☾	2. 53.	☐ ☽ ☽ ☽ und Winde	9 Juliana
Frept.	30 <b>David</b>	☾	4. 5.	☽ ☽ ☽ durcheinander	10 Paul Einsidl.
Samst.	31 Sylvester	☾	5. 51.	☐ ☽ h / Sonnenschein	11 Felicitas





**Christm. hat 31. Tag.** Das Jahr ist nun vorbey/ ich will mit Danck erscheinen/  
Für Gnade mancherley/die mir und auch den meinē/Gott hat erzeigt.

Der Neumond will mit Kälte ein-  
brechen.

Das erste Viertel hat kalte Nebel.

Der Vollmond komt mit Schnee  
und Wind.

Das letzte Viertel führet gleiche Wit-  
terung mit sich.

len auch ins Etschland/ plünderte die  
schönsten Dörffer / legten solche in die  
Asche/ zerstörten den Tyrolern ihre ge-  
gen dem Bündner Land aufgeworfe-  
ne Schanzen/ und kehrten mit vieler  
Beute wieder in ihr Vaterland zurück.

Nicht minder waren die Eydnossen  
untenher glücklich/ sie thaten einen Ein-  
fall in das Schwabenland/ eroberten  
Küssenberg / Stühlingen und das  
veste Schloß Blumenfeld/ wobey merck-  
würdig/ da sich der Commendant mit  
allen Soldaten zu Kriegsgefangenen  
ergeben müssen/ daß des Commendan-  
ten Gemahlin erlaubet worden/ frey  
heraus zu gehen/ und das liebste und  
beste so sie im Schloß hätte/ so viel sie  
tragen möge/ mit heraus zu nehmen.  
Jederman meinte sie werde ihr baares  
Geld/ Gold/ Silber/ Edelstein/ Kleino-  
dien/ dessen sie ein grossen Schatz hatte/  
mit heraus tragen/ allein das alles  
liesse sie stehen/ und nahm ihren lieben  
Ehemann auf den Rücken/ trug den-  
selben zum Schloß aus/ und sagte zu  
den Eydnossischen Officiers; Dieses  
seye ihro das liebste im ganzen Schloß.  
Diese exemplarische Ehe. Treu hat des-  
sen Eydnossen so wohl gefallen/ daß sie  
ihro hernach erlaubet/ das übrige auch  
heraus zunehmen.

§ 3.

Ort / Tag	Tag. L	St. m.
Altstätten / donnst. nach Nicol.	8.	17
Appenzell am mitw. nach Nicol.	8.	16
Uran / mitw. vor Thomas.	8.	16
Bern / montag nach Thomas.	8.	15
Biel / donst. vor dem Neujahr.	8.	14
Bremgarten / 1. tag vor Thom.	8.	14
Ehur auf Thomas alten Calend	8.	14
Frauenf. montag nach Nicol.	8.	13
Feldkirch / auf Thomas.	8.	12
Freyburg im Breisgau auf	8.	12
Thomas.	8.	12
Hauptweil montag nach Andre.	8.	12
Heidelberg / auf Nicolai.	8.	12
Geiß / den 1. tag vorm Appen- zellermarkt.	8.	12
Glanz in Pündten / den ersten- dienstag alt Calend. u. den 31.	8.	12
Kayserstuhl auf Nicolai / und Thomas.	8.	13
Küblis / 1. Freytag Viehmarkt	8.	14
Leuzburg / donnst. nach Nicol.	8.	14
Müllhausen / auf Nicolai.	8.	15
Peterlingen / den 21.	8.	16
Rapperschweil / mitwoch vor Thomas.	8.	16
Rickenbach / den 1. diensstag.	8.	17
Schiers / an Thomas - Tag.	8.	18
Straßburg / auf alt Weynacht.	8.	19
Sursee / auf Nicolai.	8.	20
Überlingen / auf Nicolai.	8.	21
Ury / donstag vor Nicolai.	8.	22
Willisau / donstag. vor Thom.	8.	22
Winterthur / donst. vor Thom.	8.	24
Zweylingen / den 2. donst.	8.	26
	8.	27
	8.	28
	8.	29
	8.	30
	8.	32